

Strukturierter Qualitätsbe- richt gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über das Berichtsjahr 2008

Erstellt am 31. August 2009

Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmanns-
trost

Inhaltsverzeichnis:

| | |
|---|---|
| Einleitung..... | 4 |
| A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses..... | 7 |
| B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen..... | 31 |
| B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie (1500)..... | 32 |
| B-2 Medizinische Klinik (0100)..... | 41 |
| B-3 Internistische Intensivmedizin (3601)..... | 54 |
| B-4 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie (3600)..... | 65 |
| B-5 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie (1600)..... | 72 |
| B-6 Klinik für Neurochirurgie (1700)..... | 83 |
| B-7 Klinik für Plastische und Handchirurgie (1900)..... | 93 |
| B-8 Zentrum für Schwerbrandverletzte (3700a)..... | 101 |
| B-9 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit (2800)..... | 109 |
| B-10 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation (3790)..... | 117 |
| B-11 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie (3755)..... | 125 |
| B-12 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie (3751)..... | 136 |
| C Qualitätssicherung..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V (BQS-Verfahren)..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| C-6 Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] („Strukturqualitätsvereinbarung“)..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| D Qualitätsmanagement..... | 144 |
| D-1 Qualitätspolitik..... | 145 |
| D-2 Qualitätsziele..... | 148 |
| D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements..... | 149 |
| D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements..... | 151 |
| D-5 Qualitätsmanagementprojekte..... | 153 |
| D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements..... | 154 |

Einleitung

Einleitung

Mit der Errichtung der gesetzlichen Unfallversicherung Ende des 19. Jh. in Deutschland wurde der Grundstein für die heutige Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) gelegt. Als eines der ersten Unfallkrankenhäuser in Deutschland wurden 1894 die Berufsgenossenschaftlichen Kliniken Bergmannstrost am Standort Halle (Saale) eröffnet.

Heute werden hier Patienten in 10 Fachabteilungen mit insgesamt 452 Betten nach dem Grundsatz „Heilen und Helfen mit allen geeigneten Mitteln“ medizinisch versorgt.

Insbesondere durch die Berufsgenossenschaften werden Patienten mit Arbeits- oder Wegeunfällen sowie Berufskrankheiten an die BG-Kliniken Bergmannstrost zur Behandlung verwiesen. Ebenso haben Patienten ohne bg-lichen Hintergrund einen Anspruch auf eine medizinisch hochspezialisierte Behandlung.

Die BG-Kliniken Bergmannstrost sind ein Akutkrankenhaus mit Schwerpunktversorgung in den Bereichen Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Brandverletzententrum sowie der Behandlung von Rückenmarkverletzten. Weitere wichtige Kompetenzen stellen die Plastische Chirurgie und die spezielle Handchirurgie bzw. –rehabilitation, das neurologisch-neurochirurgische Zentrum inkl. Schlaganfallversorgung und Frührehabilitation sowie die endoskopisch-gastroenterologische Diagnostik und Therapie dar.

Die BG-Kliniken Bergmannstrost sind eines der modernsten Krankenhäuser Mitteldeutschlands und stehen als solches den Patienten, niedergelassenen Ärzten, Akut- und Rehabilitationskliniken sowie allen Berufsgenossenschaften als starker Partner und als Kompetenzzentrum offen. Neben der Patientenversorgung ist das Krankenhaus eng mit der medizinischen Forschung und Lehre verzahnt als auch als Gutachtenzentrum anerkannt.

Unser Behandlungsziel ist es, Verletzte und Erkrankte so zu therapieren und zu rehabilitieren, sodass sie, sofern möglich, wieder in das berufliche und gesellschaftliche Leben eingegliedert werden können

Ein weiteres Ziel ist es, die medizinische Behandlungsleistung zu optimieren und die Patientenzufriedenheit und die medizinisch-pflegerische Qualität zu erhöhen sowie die Kosten-Erlössituation im Gleichgewicht zu halten.

Um eine hoch spezialisierte Traumaversorgung und bg-liche Heilbehandlung gewährleisten zu können, halten wir ein entsprechend qualifiziertes Personal sowie eine optimale medizinisch-technische Ausstattung vor.

Die speziellen Leistungen zur Rehabilitation Unfallverletzter, wie die Berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlung (BGSW), Komplexe stationäre Rehabilitation (KSR), Spezielle Handrehabilitation (SHR), Berufsbezogene Arbeitstherapie (BAT), Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL) sowie die Erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP) werden am Bergmannstrost angeboten.

Im Herbst 2008 wurde ein neuer Bauteil mit einem größeren Hubschrauberlandeplatz und einem vollständig modernisierten Labor eröffnet und damit ein erweitertes Leistungsangebot erreicht. Die Einrichtung zusätzlicher Betten für BGSW-Patienten ist ebenfalls geplant.

Überdies wurde mit Eröffnung des neuen Bauteils eine Intermediate Care Station (IMC) und ein zentraler Bereich für Ambulante Operationen eingerichtet.

Im März 2009 wurde das auf dem Klinikgelände befindliche neu gebaute Ärztehaus inkl. Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) fertig gestellt und somit das ambulante bereits bestehende medizinische Leistungsspektrum des MVZ um weitere Fachärzte, eine Apotheke und um ein Sanitätshaus erweitert.

Dieser hohe medizinisch-pflegerische Standard in allen Kliniken und Abteilungen des Bergmannstrost ist nur zu erreichen, wenn die Mitarbeiter an einer ständigen Verbesserung ihrer Leistungen interessiert sind. Diese kontinuierlichen Verbesserungsprozesse werden durch ein umfassendes abteilungs- und berufsgruppenübergreifendes Qualitätsmanagementsystem begleitet. Innerhalb der Vereinigung berufsgenossenschaftlicher Kliniken (VBGK) sowie durch die Zertifizierung externer Stellen werden die so erreichten Qualitätsergebnisse transparent und vergleichbar gemacht.

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

Dieser nunmehr in der dritten Auflage erscheinende Qualitätsbericht soll die interessierten Leserinnen und Leser über das Struktur- und Leistungsangebot der BG-Kliniken Bergmannstrost ausführlich informieren und damit unseren Anspruch nach mehr Transparenz untermauern. Durch die Darstellung der Fallzahlen, der medizinischen Leistungsangebote und der qualitätssichernden Maßnahmen in Form von übersichtlichen Tabellen und Aufzählungen sollen Patientinnen und Patienten, Versicherte sowie die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit haben, sich zu informieren und wird darüber hinaus den Krankenhäusern die Möglichkeit gegeben werden, sich untereinander zu vergleichen. (ak/te)

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Frau Dipl.-Ing. oec. Ilona Hruby, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmannstrost

Hausanschrift:

Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmannstrost
Merseburger Straße 165

06112 Halle (Saale)

Telefon / Fax

Telefon: 0345/132-60

Fax: 0345/4441338

Internet

E-Mail: <mailto:info@bergmannstrost.com>

Homepage: <http://www.bergmannstrost.com/>

A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses

261500553

A-3 Standort(nummer)

00

A-4 Name und Art des Krankenhausträgers

A-4.1 Name des Krankenhausträgers

Verein für berufsgenossenschaftliche Heilbehandlung Halle e. V.

A-4.2 Art des Krankenhausträgers

- freigemeinnützig
- öffentlich
- privat
- Sonstiges

A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus

Ja **Universität:**
 Nein Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

A-6 Organisationsstruktur des Krankenhauses

Der Krankenhausträger

Träger der Berufsgenossenschaftlichen Kliniken Bergmannstrost ist der Verein für berufsgenossenschaftliche Heilbehandlung Halle e.V.

Mitglieder des Vereins sind Berufsgenossenschaften und Landesunfallkassen.

| | |
|---|---|
| Bergbau-BG | Steinbruchs-BG |
| Maschinenbau- und Metall-BG | BG Metall Nord Süd |
| BG Energie Textil Elektro | BG der chemischen Industrie |
| Holz-BG | Papiermacher-BG |
| BG Druck und Papierverarbeitung | Lederindustrie-BG |
| BG Nahrungsmittel und Gaststätten | Fleischerei-BG |
| Zucker-BG | BG der Bauwirtschaft |
| BG Handel- und Warendistribution | Verwaltungs-BG |
| BG der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen | BG für Fahrzeughaltungen |
| See-BG | BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege |
| Unfallkasse Sachsen-Anhalt | Hütten- und Walzwerks-BG |

Die Mitgliederversammlung und der Vorstand sind paritätisch durch Versicherten- und Arbeitgebervertreter besetzt.

Geschäftsführer

Dr. iur. Hubert Erhard
Geschäftsführer
des Trägervereins

Nähere Informationen über die Vereinigung der Berufsgenossenschaftlichen Kliniken (VBGK) können Sie über die Internet-Adresse www.BG-Kliniken.de erhalten. Die Dachorganisation der Berufsgenossenschaften ist der Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften (HVBG). Nähere Informationen können Sie über www.HVBG.de erhalten.

Krankenhausbetriebsleitung

Verwaltungsdirektorin

Dipl.- Ing. oec.
Ilona Hruby

Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.
Gunther O. Hofmann

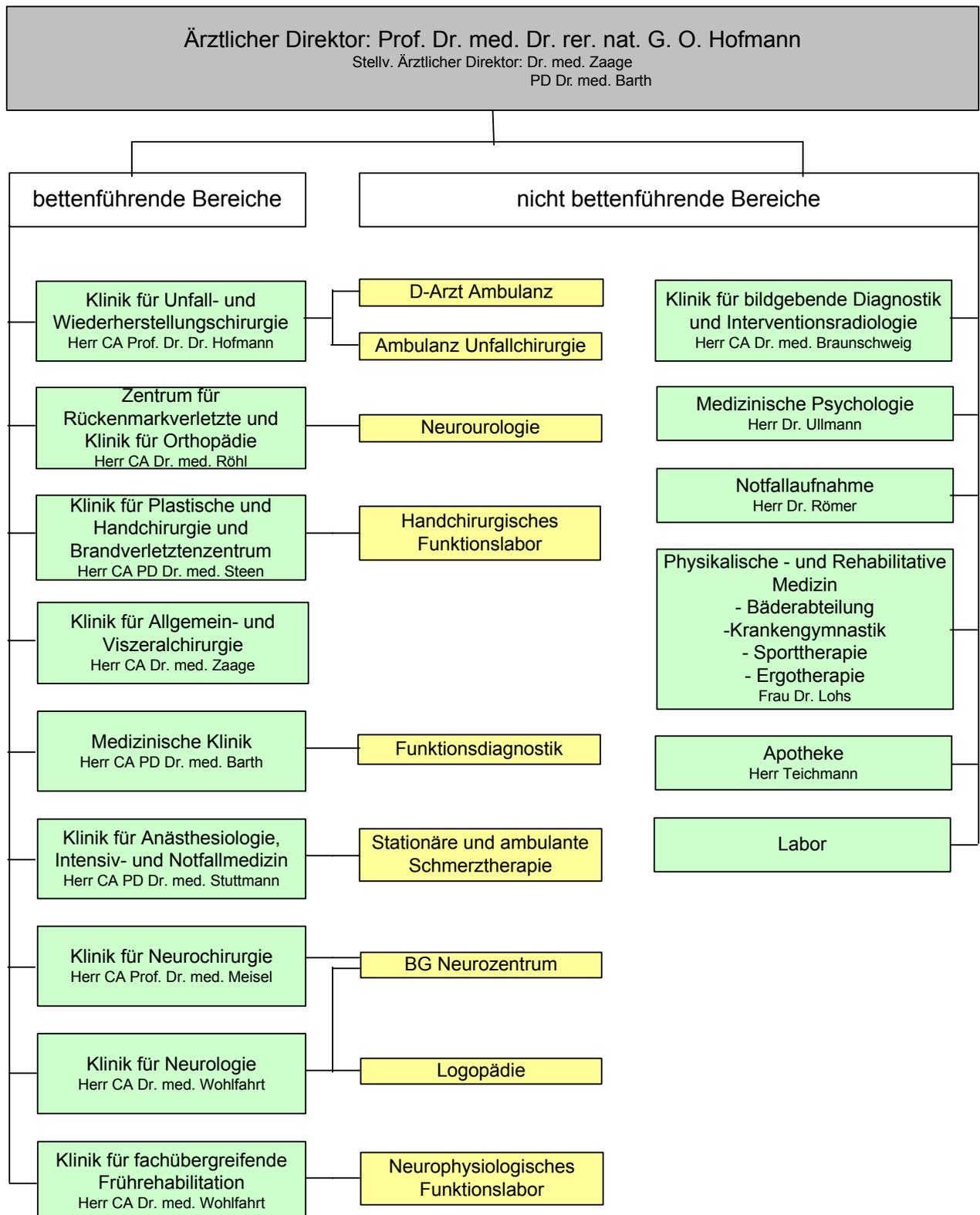
Pflegedirektor

Dipl.- Krankenpfleger
Henry Rafler

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

Als Krankenhaus der Schwerpunktversorgung und als berufsgenossenschaftliche Spezialklinik sind an den BG- Kliniken Bergmannstrost folgende Versorgungsbereiche angesiedelt.

Klinische Versorgungsbereiche der BG-Kliniken Bergmannstrost



A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

- Ja
- Nein
- Trifft bei uns nicht zu

A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|--|
| VS01 | Brustzentrum | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie | Kooperation mit den Brustzentren Sachsen-Anhalt Süd Weißenfels, Halle und Magdeburg. |
| VS03 | Schlaganfallzentrum | Klinik für Neurologie/ Stroke Unit, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Klinik für fachübergreifende Frührehabilitation, Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin | Die Stroke Unit (Schlaganfall-Spezialstation) ist seit 2002 zertifiziert und mit 6 Intensivpflegebetten auf das modernste ausgestattet. Sie entspricht den aktuellen medizinisch-technischen Anforderungen. Zusätzlich sind die BG-Kliniken Bergmannstrost Mitglied im überregionalen Schlaganfallnetzwerk Südliches Sachsen-Anhalt. Die Arbeit in solchen Netzwerken soll eine Behandlung der Patienten auf höchstem wissenschaftlichen, medizinischen und technischen Niveau, einen kontinuierlichen Wissenstransfer auf den Gebieten Diagnostik, Akuttherapie und Rehabilitation sowie eine schnelle Kommunikation der beteiligten Ärzte ermöglichen. Als Partner steht dabei die Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe zur Seite, welche mit ihrem Beratungsbüro (Frau Börner, Tel.: (0345) 132 - 7036) an unserer Klinik vertreten ist. |
| VS05 | Traumazentrum | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Abteilung für Medizinische Psychologie | Hinsichtlich der Versorgung von schwerstverletzten Patienten (Polytrauma), Unfallopfern oder Schwerverletzten besteht für das Bergmannstrost als Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik ein besonderer Versorgungsauftrag. Als überregionales Traumazentrum sind die BG-Kliniken in das Traumanetzwerk Sachsen-Anhalt Süd eingebunden und gewährleisten so die adäquate Versorgung vom Unfallort bis in die Unfallklinik. Insbesondere durch die Möglichkeit der Spezialversorgung von Brandverletzten und das Vorhandensein einer plastisch-chirurgischen Klinik wird dieser besondere Versorgungsschwerpunkt gewährleistet. |

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|--|
| VS06 | Tumorzentrum | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik für Innere Medizin, Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Abteilung für Medizinische Psychologie | Die Krebserkrankung ist sehr komplex. Die vielen unterschiedliche Arten, und ihre Diagnostik und Therapie verlangt die enge Zusammenarbeit von Spezialisten vieler Fachrichtungen. Die BG-Kliniken fördern die fachübergreifende multiprofessionelle, interdisziplinäre Kooperation zwischen den Krebs behandelnden Einrichtungen und Fachgebieten. Durch die Zusammenarbeit der Ärzte aus dem stationären und ambulanten Bereich kommen neue Erkenntnisse der Onkologie schnell dem Patienten zugute. Fortbildungsveranstaltungen für Ärzte und Pflegepersonal, aber auch Veranstaltungen für Patienten und deren Angehörige helfen diese zu vermitteln. |
| VS08 | Zentrum für Gefäßmedizin | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik für Innere Medizin, Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie | Zum Krankheitsspektrum zählen die periphere arterielle Verschlusskrankheit auf dem Boden der Arteriosklerose ebenso wie entzündliche Gefäßkrankheiten in ihren diversen Lokalisations- und Manifestationsformen, venöse Thrombosen, Lungenembolien, schwere Formen der chronisch venösen Insuffizienz z.B. durch postthrombotische Syndrome mit Ulcus cruris-Bildung, Patienten mit Wundheilungsstörungen im Gliedmaßenbereich z.B. bei diabetischem Fußsyndrom sowie dekompensierte Lymphödeme. In Kooperation aller drei Kliniken wird die angiologische Funktionsdiagnostik, radiologische Gefäßdarstellung und -eingriffe sowie die chirurgische Kompetenz bei Wundheilungsstörungen angeboten. In wöchentlichen Fallkonferenzen wird im interprofessionellen Team die möglichst optimale Therapie für den Patienten besprochen. |
| VS09 | Zentrum für Schwerbrandverletzte | Klinik für Plastische und Handchirurgie und Brandverletztenzentrum, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Abteilung für Medizinische Psychologie | Das Brandverletztenzentrum verfügt über 8 Intensivbetten in modernster Ausstattung. Damit sind die BG-Kliniken Bergmannstrost zentrale Anlaufstelle für die Behandlung von Schwerbrandverletzten im Südosten Deutschlands. |

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|---|
| VS10 | Abdominalzentrum (Magen-Darm- Zentrum) | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik für Innere Medizin, Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie | Schwerpunkte unseres Behandlungsspektrums sind alle Erkrankungen und Tumoren des Bauchraumes (Magen-Darm-Trakt) einschließlich der Leber, der Gallengänge, der Bauchspeicheldrüse und der Milz. Für die Diagnostik und Behandlung stehen modernste Einrichtungen und Geräte zur Verfügung. Wir sind in der Lage, die Bauchorgane mittels fortschrittlichster Bildgebung (CT, MRT, Ultraschall) zu untersuchen und den Magen-Darm-Trakt durch endoskopische Eingriffe zu spiegeln sowie Operationen mit sogenannten „Schlüsselloch“-Operationstechniken schonend durchzuführen. |
| VS11 | Adipositaszentrum | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik für Innere Medizin, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Abteilung für Medizinische Psychologie | Adipositas oder Fettleibigkeit ist eine schwerwiegende Krankheit mit der eine übermäßige Ansammlung von Fettgewebe im Körper bezeichnet wird. Sie entsteht, wenn die Energiezufuhr - vor allem durch fettreiche Ernährung - den Energieverbrauch übersteigt. Fettleibigkeit führt zu Folgeerkrankungen und einer kürzeren Lebenserwartung. Durch die enge Zusammenarbeit eines interdisziplinären Teams, bestehend aus Chirurgen, Internisten und Psychologen, ist eine umfassende Diagnostik und Indikationsstellung aus verschiedenen Blickwinkeln möglich. Die BG-Kliniken bieten bariatrische Therapiemaßnahmen bei morbidem Adipositas (BMI>40) an. Dabei umfasst das operative Spektrum neben dem laparoskopischen Magenband auch die linkslaterale Magenteilresektion („Sleeve Gastrektomie“), den laparoskopischen Roux-en-Y Magenbypass sowie den Magenballon. |
| VS12 | Ambulantes OP-Zentrum | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletzentzentrum, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Medizinische Klinik | Das Ambulante Operieren gewinnt wegen des Auftrages der Kostensenkung des Gesundheitsbudgets zunehmend an Bedeutung. In enger Kooperation zwischen Arzt und Patient wird das Operationsverfahren festgelegt und auch die Entscheidung, ob ein Eingriff unter ambulanten Bedingungen durchgeführt werden kann. Dank des ständigen Fortschrittes bei Narkoseverfahren und Operationsverfahren sowie Medizintechnik können immer mehr Operationen unter ambulanten Bedingungen durchgeführt werden. |

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|--|
| VS16 | Endoprothesen- zentrum | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie | |
| VS18 | Fußzentrum | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie | |
| VS19 | Gefäßzentrum | Klinik für Allgemein- und Viszeral- chirurgie, Klinik für Innere Medizin, Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventions- radiologie | Zum Krankheitsspektrum zählen die periphere arterielle Verschlusskrank- heit auf dem Boden der Arteriosklero- se ebenso wie entzündliche Gefäß- krankheiten in ihren diversen Lokali- sations- und Manifestationsformen, venöse Thrombosen, Lungenembolien, schwere Formen der chronisch venösen Insuffizienz z.B. durch post- thrombotische Syndrome mit Ulcus- cruris-Bildung, Patienten mit Wund- heilungsstörungen im Gliedmaßenbe- reich z.B. bei diabetischem Fußsyn- drom sowie dekompensierte Lymph- ödeme. In Kooperation aller drei Klini- ken wird die angiologische Funktions- diagnostik, radiologische Gefäßdar- stellung und -eingriffe sowie die chi- rurgische Kompetenz bei Wundhei- lungsstörungen angeboten. In wö- chentlichen Fallkonferenzen wird im interprofessionellen Team die mög- lichst optimale Therapie für den Pati- enten besprochen. |
| VS20 | Gelenkzentrum | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie | |
| VS24 | Interdisziplinäre Inten- sivmedizin | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neu- rochirurgie, Klinik für Neurolo- gie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletz- tenzentrum, Zentrum für Rü- ckenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für All- gemein- und Viszeralchirurgie, Medizinische Klinik | Alle drei Intensivstationen sind inter- disziplinär in der Lage schwertrauma- tisierte und intensivpflichtige Patien- ten aufzunehmen und zu betreuen. Neben der multiprofessionellen Zu- sammenarbeit ist im Pflegedienst eine Poolregelung etabliert, die es ermög- licht, Fachpflegekräfte auf allen Inten- sivstationen einzusetzen. |
| VS25 | Interdisziplinäre Tu- mornachsorge | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Medizinische Klinik, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirur- gie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Klinik für bild- gebende Diagnostik und Inter- ventionsradiologie | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|--|
| VS27 | Kompetenzzentrum Telematik/ Telemedi- zin | Klinik für bildgebende Diagnos- tik und Interventionsradiologie, Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Klinik für Neurochirurgie | |
| VS33 | Neurozentrum | Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Neurologie, Schlaganfall- zentrum (Stroke Unit), Klinik für Fachübergreifende Frühre- habilitation | |
| VS35 | Plastische, Ästheti- sche und Rekonstruk- tive Chirurgie | Klinik für Plastische und Hand- chirurgie, Brandverletztzent- rum | |
| VS37 | Polytraumaversorgung | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neu- rochirurgie, Klinik für Plasti- sche und Handchirurgie, Brandverletztzentrum, Zent- rum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Kli- nik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Abteilung für Medizinische Psychologie | Hinsichtlich der Versorgung von schwerstverletzten Patienten (Poly- trauma), Unfallopfern oder Schwer- brandverletzten besteht für das Berg- mannstrost als Berufsgenossen- schaftliche Unfallklinik ein besonderer Versorgungsauftrag. Als überregiona- les Traumazentrum sind die BG- Kliniken in das Traumanetzwerk Sachsen-Anhalt Süd eingebunden und gewährleisten so die adäquate Versorgung vom Unfallort bis in die Unfallklinik. Insbesondere durch die Möglichkeit der Spezialversorgung von Brandverletzten und das Vorhan- densein einer plastisch-chirurgischen Klinik wird dieser besondere Versor- gungsschwerpunkt gewährleistet. |
| VS39 | Rheumazentrum | Klinik für Plastische und Hand- chirurgie | Kooperationspartner und Mitglied im Rheumazentrum Halle und Leipzig. |
| VS40 | Schilddrüsenzentrum | Klinik für Allgemein- und Vis- zeralchirurgie, Klinik für Inne- re Medizin, Klinik für bildge- bende Diagnostik und Interven- tionsradiologie | |
| VS42 | Schmerzzentrum | Klinik für Unfall- und Wieder- herstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neu- rochirurgie, Klinik für Plasti- sche und Handchirurgie, Brandverletztzentrum, Zent- rum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Kli- nik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Abteilung für Medizinische Psychologie | Die BG-Kliniken Bergmannstrost wur- den 2008 als Schmerzfreies Kranke- haus durch die Gesellschaft für quali- fizierte Schmerztherapie - Certkom e.V. zertifiziert. Das Zertifikat wird nur vergeben, wenn alle operativen und nicht-operativen Abteilungen die Kri- terien erfüllen und mehr als die Hälfte der Patienten mit der schmerzthera- peutischen Versorgung zufrieden sind. Im Rahmen des Schmerzzent- rums werden darüber hinaus bei be- stimmten handspezifischen Krank- heitsbildern (z.B. CRPS) und im Rahmen des bg-lichen Heilverfahrens modernste Schmerztherapiekonzepte angewandt. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|--|
| VS44 | Wirbelsäulenzentrum | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Neurochirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie | |
| VS45 | Wundzentrum | Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztzentrum, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Septische Chirurgie | Einbindung im Rahmen des Schwerpunktes Problemwunden. |
| VS47 | Zentrum für Herz-Kreislauf-Erkrankungen | Medizinische Klinik | |
| VS48 | Zentrum für Minimal invasive Chirurgie | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Neurochirurgie | |
| VS49 | Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztzentrum, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie | |
| VS00 | Versorgungsschwerpunkt Spezielle Handchirurgie und Handrehabilitation | Klinik für Plastische und Handchirurgie, Fachbereich Medizinische und Rehabilitative Medizin, Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie | Die handchirurgische Versorgung hat im Leistungsspektrum der Berufsgenossenschaften schon immer einen hervorragenden Platz inne. Die BG-Kliniken in Deutschland betreiben die größten und leistungsfähigsten handchirurgischen Kliniken, in denen die Versorgung schwerer Handverletzungen rund um die Uhr gewährleistet ist. Durch diese besonderen Verfahren von Diagnostik (Spezialröntgen, CT, MRT, Hand-Funktionslabor) und Therapie (Physio- und Ergotherapie, medizinische Trainingstherapie) sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Schmerztherapeuten, medizinischen Psychologen und Neurologen wird die Versorgung von Problemverletzungen an der Hand und Verletzungsfolgen an der oberen Extremität deutlich verbessert. |

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|---|
| VS00 | Versorgungsschwerpunkt Septische und Rekonstruktive Medizin | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Orthopädische Klinik | Im Funktionsbereich der septischen und rekonstruktiven Chirurgie stehen 36 Betten zur Verfügung. In der Traumatologie und der Orthopädie stellen Infektionen und deren Folgen unverändert die schwersten Komplikationen und Erkrankungen dar. Die Behandlung von Entzündungen des Knochens, des Knochenmarks, infizierter Prothesen und Wunden bedeutet hierbei eine große ärztliche Herausforderung. Die Spezialisten an den BG-Kliniken Bergmannstrost sind dabei Ansprechpartner für eine adäquate Versorgung solcher problematischen Indikationsstellungen. Darüber hinaus werden in diesem Fachbereich alle Leistungen der Wiederherstellungschirurgie, wie Arthrodesen, Rekonstruktion von posttraumatischen und postoperativen Extremitätenfehlstellungen sowie von Hautweichteildefekten angeboten. |
| VS00 | Kompetenzzentrum für Berufsgenossenschaftliche Heilbehandlung | Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin, Abteilung für Medizinische Psychologie | Entsprechend dem hohen Anspruch der Berufsgenossenschaften bei der medizinischen Versorgung sind wir bestrebt, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Patienten schnellstmöglich wieder in ihr berufliches und soziales Leben und Umfeld einzugliedern. Der Fachbereich Medizinische und Rehabilitative Medizin ist dabei für die Bedingungen der berufsgenossenschaftlichen Heilbehandlung (z.B. Berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlung, erweiterte ambulante Physiotherapie, Komplexe stationäre Rehabilitation) besonders ausgestattet. Gerade der frühzeitige Beginn von rehabilitativen Maßnahmen sichert den Behandlungserfolg und somit die schnelle Wiedereingliederung in den Arbeits- und Lebensprozess. Alle Fachbereiche der BG-Kliniken Bergmannstrost haben die stationäre BG-Zulassung und erstellen im Rahmen der berufsgenossenschaftlichen Heilbehandlung Gutachten und Diagnostik. In der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie besteht die Zulassung zum Durchgangsarztverfahren. |

| Nr. | Fachabteilungs- übergreifender Ver- sorgungsschwer- punkt | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|--|
| VS00 | Querschnitt-Zentrum | Zentrum für Rückenmarkver- letzte und Orthopädische Kli- nik, Klinik für Unfall- und Wie- derherstellungschirurgie, Klinik für Plastische und Handchirur- gie, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Allgemein- und Visze- ralchirurgie, Klinik für Bildge- bende Diagnostik und Interven- tionsradiologie, Fachbereich Medizinische und Rehabilitati- ve Medizin | Im Querschnitt-Zentrum mit seinen insgesamt 60 Betten können Verletzte aller Schweregrade Tag und Nacht aufgenommen werden. In den groß- zügig konzipierten Einrichtungen mit höchstem funktionell-technischem Standard werden Patienten mit ent- sprechenden Erkrankungen bzw. Fehlbildungen der Wirbelsäule sowie Patienten mit drohender bzw. einge- tretener Querschnittlähmung versorgt. Alle drei Stationen des Rückenmark- zentrums sind rollstuhlgerecht einge- richtet, alle Funktionsabteilungen und besondere Therapieangebote (Physiotherapie, Ergotherapie, Sport- halle, Bewegungsbad) sowie die Frei- zeit- und Einkaufsmöglichkeiten sind optimal auch für Patienten mit Handi- cap erreichbar. Wesentliche Grundla- ge zur optimalen Versorgung von Patienten mit Querschnittssymptoma- tik ist die interdisziplinäre Zusam- menarbeit der Ärzte, mit Pflegenden, Therapeuten, dem Sozialdienst und den Fachdisziplinen Neuro-Urologie und medizinischer Psychologie. |

Tabelle A-8: Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Medizinisch- pflegerisches Lei- stungsangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| MP01 | Akupressur | Die aus der chinesischen Medizin bekannten Techniken zur stimula- tion von besonderen Punkten am Körper mittels Druck oder durch kleine sehr dünne Nadeln können z.B. die Schmerztherapie unter- stützen. Entsprechende Angebote werden durch speziell ausgebil- dete Ärzte realisiert. |
| MP02 | Akupunktur | Die aus der chinesischen Medizin bekannten Techniken zur stimula- tion von besonderen Punkten am Körper mittels Druck oder durch kleine sehr dünne Nadeln können z.B. die Schmerztherapie unter- stützen. Entsprechende Angebote werden durch speziell ausgebil- dete Ärzte realisiert. |
| MP03 | Angehörigenbetreuung/ - beratung/ -seminare | Die Angehörigen von Patienten können wesentlich zur Genesung beitragen. Durch die Pflegefachkräfte erfolgt ebenso eine Betreuung der Angehörigen im Rahmen der Bezugspflege als auch die Vermitt- lung von Ansprechpartnern zu besonderen Fragestellungen (Är- zte, Therapeuten, Sozialdienst). Wenn gewünscht, können die Ange- hörigen in die pflegetherapeutische Behandlung einbezogen werden und so aktiv etwas für den Patienten tun bzw. sich auf eine später evtl. notwendige häusliche Unterstützung vorbereiten. Dazu stehen neben den Pflegefachkräften, die Therapeuten, Logopäden und auch Ärzte zur Verfügung. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| MP53 | Aromapflege/ -therapie | Die Anwendung von Verfahren aus der Aromapflege/ -therapie kommen im Rahmen der pflegerischen und therapeutischen Betreuung sowie in der Schmerztherapie zum Einsatz. |
| MP04 | Atemgymnastik/ -therapie | Eine wichtig Maßnahme zur Vermeidung von Lungenentzündungen im Krankenhaus stellt die gezielte Atemgymnastik dar. Sowohl die Krankengymnasten als auch speziell geschulte Pflegefachkräfte führen die Atemgymnastik mit den Patienten durch. |
| MP05 | Babyschwimmen | Viele Mütter und Neugeborene empfinden das Babyschwimmen als wichtige Unterstützung beim Erlernen von Bewegungen und des Erkennens des eigenen Körperbildes. Unter der fachkundigen Anleitung von Krankengymnasten und Sporttherapeuten bietet das Krankenhaus diese Leistung an. |
| MP06 | Basale Stimulation | Basale Stimulation ist ein Element der therapeutischen Pflege. Gerade z.B. apallische oder komatöse Patienten können so unterstützt werden, das elementare Bedürfnis nach Wahrnehmung, Bewegung und Kommunikation zu verspüren. Die Pflegefachkräfte versuchen unseren teilweise schwerstkranken Patienten solche Wahrnehmungserfahrungen zu ermöglichen. |
| MP56 | Belastungstraining/ -therapie/ Arbeitserprobung | |
| MP07 | Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter | Entlassungs- und Überleitungsmanagement, Reha- und Pflegeberatung: In unserem Sozialdienst arbeiten sowohl Dipl.-Sozialarbeiter als auch Dipl.-Sozialpädagogen. Neben der Organisation der Entlassung und der entsprechenden Versorgung im Anschluss an den Krankenhausaufenthalt, stehen die Kollegen Patienten und Angehörigen für ihre Fragen zur Verfügung. |
| MP08 | Berufsberatung/ Rehabilitationsberatung | Ein wichtiges Konzept der berufsgenossenschaftlichen Heilbehandlung ist die frühzeitige Beratung zum Wiedereinstieg in den Beruf und eine adäquate Rehabilitation. An den BG-Kliniken Bergmannstrost werden diese Grundsätze in nahezu jeder Abteilung tagtäglich umgesetzt und als Krankenhaus mit berufsgenossenschaftlichem Versorgungsauftrag bestehen hier besondere Angebote, beispielsweise in besonderen Arbeitstherapien oder einem speziell umgebauten Fahrzeug, um die Wiedereingliederung in die Lebens- und Arbeitsprozesse optimal zu unterstützen. |
| MP09 | Besondere Formen/ Konzepte der Betreuung von Sterbenden | Neben der angebotenen Klinikseelsorge durch die entsprechende religiöse Betreuung bieten wir gerade in den intensivpflegerischen Bereichen besondere Sterbebegleitungskonzepte an. Für unsere Patienten und deren Angehörige stehen in dieser besonderen Situation entsprechende Räumlichkeiten und Beratungsmöglichkeiten zur Verfügung. Individuelle Vereinbarungen zu Besuchzeiten oder Beratung sind dabei selbstverständlich. Abschiedsräume sind ebenso selbstverständlich. |
| MP10 | Bewegungsbad/ Wassergymnastik | Als Unfallkrankenhaus ist es selbstverständlich, eine modern ausgestattete Schwimmhalle vorzuhalten. Neben der Bewegungstherapie können durch den absenkbaren Boden des Schwimmbeckens (Tiefenregulierung, schiefe Ebene) auch besondere Therapien für gelähmte Patienten und Patienten nach Unfällen und Operationen angeboten werden. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| MP11 | Bewegungstherapie | Als großes Querschnittszentrum und auch im Rahmen der postoperativen Behandlung bzw. in der Frührehabilitation sind spezielle Behandlungskonzepte zu Bewegung und Muskelaufbau notwendig. Hier werden speziell ausgebildetes Personal und auch eine großzügig angelegte technische Ausstattung vorgehalten (Schlingentisch, Kraftgeräte, Laufübungsstrecke im Freigelände, Inkontinenztherapie) Besondere Therapien wie z.B. PNF oder Krankengymnastik nach Bruckner sind dabei selbstverständlich. |
| MP12 | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/ oder Kinder) | Durch diese Behandlung wird es ermöglicht, gestörte oder fehlende Bewegungen und Funktionen anzubahnen und zu fördern. Besonders wird diese Technik im Rückenmarkzentrum, in der Neurochirurgie und der Neurologie/ Frührehabilitation angewandt. Neben speziell ausgebildeten Therapeuten der Krankengymnastik sind auf den Stationen der Neurochirurgie, Neurologie, Frührehabilitation, Brandverletzzentrum sowie Intensivstationen nach Bobath ausgebildete Pflegende eingesetzt. |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung | Es ist eine spezielle Ernährungsberatung in der Klinik für fachübergreifende Frührehabilitation etabliert. Diese kann jedoch auch durch andere Kliniken zur Unterstützung und Beratung angefordert werden. Eine Diabetesberatung erfolgt auf den Stationen der Klinik für Innere Medizin. |
| MP15 | Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege | Entlassungsmanagement über Sozialdienst. |
| MP16 | Ergotherapie/ Arbeitstherapie | |
| MP58 | Ethikberatung/ Ethische Fallbesprechung | Ethikkommission vorhanden. |
| MP17 | Fallmanagement/ Case Management/ Primary Nursing/ Bezugspflege | Bezugspflege in allen Fachrichtungen umgesetzt. |
| MP18 | Fußreflexzonenmassage | |
| MP59 | Gedächtnistraining/ Hirnleistungstraining/ Kognitives Training/ Konzentrationstraining | |
| MP21 | Kinästhetik | In allen Fachbereichen mit Schwerpunkt Rückenmarkzentrum, Frührehabilitation, Neurochirurgie, Neurologie, Intensivstation, Brandverletzzentrum und Innere Medizin. |
| MP22 | Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung | |
| MP24 | Manuelle Lymphdrainage | |
| MP25 | Massage | |
| MP26 | Medizinische Fußpflege | |
| MP28 | Naturheilverfahren/ Homöopathie/ Phytotherapie | |
| MP29 | Osteopathie/ Chiropraktik/ Manuelle Therapie | |
| MP30 | Pädagogisches Leistungsangebot | |
| MP31 | Physikalische Therapie/ Bädertherapie | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--|
| MP32 | Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie | |
| MP60 | Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF) | |
| MP34 | Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychozialdienst | |
| MP61 | Redressionstherapie | 2 ausgebildete Pflegende in der Frührehabilitation und Pflegedirektion vorhanden. |
| MP35 | Rückenschule/ Haltungsschulung/ Wirbelsäulengymnastik | |
| MP37 | Schmerztherapie/ -management | |
| MP63 | Sozialdienst | |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit | Besichtigungen zum Tag der offenen Tür, Vorträge und spezielle Ausstellungen anlässlich von Jahrestagen, zur jährlichen Hygiene-woche, im Rahmen von Symposien und Informationsveranstaltungen. |
| MP39 | Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen | Beratung z. B. zur Sturzprophylaxe in allen Fachabteilungen/ auf allen Stationen. |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | |
| MP66 | Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen | |
| MP42 | Spezielles pflegerisches Leistungsangebot | |
| MP44 | Stimm- und Sprachtherapie/ Logopädie | |
| MP45 | Stomatherapie und -beratung | 2 Pflegeexperten auf der Station der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie. |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik | |
| MP67 | Vojtatherapie für Erwachsene und/ oder Kinder | |
| MP48 | Wärme- u. Kälteanwendungen | |
| MP49 | Wirbelsäulengymnastik | |
| MP51 | Wundmanagement | 6 fachausgebildete Pflegende mit Schwerpunkt Rückenmarkzentrum, Unfallchirurgie und Plastische und Handchirurgie. |
| MP68 | Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/ Angebot ambulanter Pflege/ Kurzzeitpflege | |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen | SHG für Schlaganfallpatienten und deren Angehörige im Schlaganfallzentrum, Kontakt und Zusammenarbeit mit der Paritätischen Selbsthilfekontaktstelle Halle-Saalkreis sowie zur Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft. |

Tabelle A-9: Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

A-10 Fachabteilungsübergreifende nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

| Nr. | Serviceangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| SA43 | Abschiedsraum | |
| SA01 | Aufenthaltsräume | |
| SA02 | Ein-Bett-Zimmer | |
| SA03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | Je 2 Zimmer auf den peripheren Stationen, je 1 Zimmer im Zentrum für Rückenmarkverletzte. |
| SA04 | Fernsehraum | |
| SA06 | Rollstuhlgerechte Nasszellen | Sind im Zentrum für Rückenmarkverletzte und den Stationen der Frührehabilitation vorhanden. |
| SA08 | Teeküche für Patienten | Ist auf allen Stationen vorhanden. |
| SA09 | Unterbringung Begleitperson | Steht zur Verfügung: Kostenlos für Begleitpersonen bei Kindern, sonst kostenpflichtig. |
| SA10 | Zwei-Bett-Zimmer | |
| SA11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | |
| SA12 | Balkon/ Terrasse | |
| SA13 | Elektrisch verstellbare Betten | |
| SA14 | Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer | |
| SA16 | Kühlschrank | |
| SA17 | Rundfunkempfang am Bett | |
| SA18 | Telefon | |
| SA19 | Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer | |
| SA20 | Frei wählbare Essenszusammensetzung (Komponentenwahl) | |
| SA21 | Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser) | In begrenztem Umfang. |
| SA44 | Diät-/ Ernährungsangebot | |
| SA45 | Frühstücks-/ Abendbuffet | |
| SA46 | Getränkeautomat | |
| SA47 | Nachmittagstee/ -kaffee | |
| SA48 | Geldautomat | |
| SA22 | Bibliothek | |
| SA23 | Cafeteria | |
| SA24 | Faxempfang für Patienten | |
| SA25 | Fitnessraum | |
| SA49 | Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen | |
| SA26 | Friseursalon | |
| SA28 | Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten | |
| SA29 | Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum) | |
| SA30 | Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten | |
| SA31 | Kulturelle Angebote | |
| SA32 | Maniküre/ Pediküre | Wird auf Anfrage vermittelt. |
| SA51 | Orientierungshilfen | Liegen am Info-Punkt aus. |
| SA33 | Parkanlage | |
| SA52 | Postdienst | |
| SA34 | Rauchfreies Krankenhaus | |
| SA36 | Schwimmbad/ Bewegungsbad | |
| SA54 | Tageszeitungsangebot | |
| SA38 | Wäscheservice | |
| SA55 | Beschwerdemanagement | Zuständig ist die Stabsstelle Qualitätsmanagement. |

| Nr. | Serviceangebot | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|
| SA39 | Besuchsdienst/ „Grüne Damen“ | |
| SA41 | Dolmetscherdienste | Auf Anforderung stehen z. B. Gebärdendolmetscher oder Dolmetscher für unterschiedliche Sprachen zur Verfügung. |
| SA40 | Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Besucher | Begleitdienst steht ab 7.00 Uhr bis in die Abendstunden am Informationspunkt zur Verfügung. |
| SA56 | Patientenfürsprache | Patientenfürsprecher wurde bestellt und ist der Stabsstelle Qualitätsmanagement zugeordnet. |
| SA42 | Seelsorge | |
| SA57 | Sozialdienst | |
| SA58 | Wohnberatung | |

Tabelle A-10: Fachabteilungsübergreifende nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-11.1 Forschungsschwerpunkte

Mit der Ausbildung von hochqualifiziertem, motiviertem und leistungsorientiertem Fachpersonals nehmen wir unsere Verpflichtungen als akademisches Lehrkrankenhaus wahr. Die BG-Kliniken Bergmannstrost pflegen einen effektiven und engen Kontakt zur Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und zur Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Der Fokus wird dabei auf die Hauptforschungsgebiete in den Bereichen Allgemein- und Unfallchirurgie, Neurochirurgie, Anästhesie und Intensivmedizin sowie Neurologie gelegt.

Die Berufsgenossenschaften sind in hohem Maße an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen interessiert. Durch praxisnahe Forschung gelingt es hier, dieses Interesse zu verfolgen und die Ergebnisse für die Optimierung der medizinischen Behandlungen, im Besonderen für berufsgenossenschaftliche Leistungen, nutzbar zu machen. Eine Vielzahl unserer ärztlichen Mitarbeiter verfügen über eine Weiterbildungsbefugnis, welche sie berechtigt bei der Facharztausbildung mitzuwirken. Ebenso haben einige Ärzte einen Lehrstuhl an namhaften Universitäten oder anderen Ausbildungsstätten inne. Die Ausbildung an medizinischen Berufsfachschulen sowie die universitäre bzw. Fachhochschulausbildung im Bereich Pflege- und Gesundheitswissenschaften bzw. Pflegemanagement wird durch uns ebenfalls wissenschaftlich begleitet. Damit tragen die Mitarbeiter der BG-Kliniken Bergmannstrost durch die aktive Beteiligung an Forschung und Lehre zur Erfüllung der Aufgaben eines akademischen Lehrkrankenhauses bei.

Wissenschaftliche Schwerpunkte (Auszug)

Der Forschungsschwerpunkt „Gelenkschmerz – Knorpelschaden – Arthrose“ umspannt den gesamten Bereich von der Grundlagen- bis zur angewandten Forschung. Fragen der Arthroseentstehung werden in unseren Labors mit Methoden aus den Gebieten der Biophysik, Biomechanik, Histologie, Biochemie und Molekulargenetik untersucht. Für die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung ist besonders die Frage nach der Entstehung belastungsbedingter Arthrosen von Bedeutung. Beispielhaft unterstützt die Berufsgenossenschaft für Bau, Berlin die Erforschung von Ursachen und Entstehungsweg der Gonarthrose, der Arthrose des Kniegelenkes. Nicht zuletzt durch diese Forschungsaktivitäten ist die Unfallchirurgie am Bergmannstrost mittlerweile zum bundesweiten Kompetenzzentrum für die Begutachtung von Gonarthrosen avanciert.

Die Weiterentwicklung operativer Methoden für den biologischen Ersatz verschiedener Gewebe setzt die unbegrenzte Verfügbarkeit künstlich gezüchteter Gewebe, wie Sehnen, Knorpel und Knochen voraus. Die Symbiose moderner biologischer und molekularer technischer Verfahren mit innovativer Hightech-Medizintechnik erbrachte einen Quantensprung im Tissue engineering. In Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Ilmenau wird der klinische Ersteinsatz von dort entwickelten Mikrokultursystemen erprobt.

Unter der Überschrift Pathophysiologie und Motorik standen zwei Projekte mit berufsgenossenschaftlichem Hintergrund. Eines dieser Projekte hat die Zielstellung, die „Aktivierung der Rücken-/Rumpfmuskulatur nach Wirbelkörperfrakturen, diskoligamentären Instabilitäten und anschließender

Spondylodese in ventraler und/oder dorsaler Technik“ zu kennzeichnen. Beim zweiten Projekt ist die Zielstellung, insbesondere funktionelle Veränderungen, die zum chronisch unspezifischen Rückenschmerz (CURS) führen, weiter aufzuklären und aus diesen Kenntnissen präventive Ansätze abzuleiten.

In Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule der Universität Hamburg-Haburg und dem dortigen Institut für Biomechanik wurden verschiedene Fragestellungen der Wirbelsäulenmechanik bearbeitet. Unter anderem mit Hilfe von dynamischen und statischen Testverfahren können so Hinweise für die klinische Anwendung bestimmter Wirbelsäulenimplantate gewonnen werden. In Verbindung mit dem Anatomischen Institut der Universität Halle haben wir ganz bestimmte Fragestellungen und Themen im Bereich der Hals- und Brustwirbelsäulenstabilisierung wissenschaftlich untersucht. Ganz konkret können aus den bisher durchgeführten Studien Ergebnisse in die Betreuung von Halswirbelsäulenverletzten genauso übernommen werden, wie Hinweise auf die Begutachtung von zum Beispiel Schleuderverletzungen der Halswirbelsäule.

Die Schmerzbehandlung von Querschnittgelähmten zählt zu den schwierigsten und therapeutisch aufwendigsten Behandlungen überhaupt. Es handelt sich in der Regel um brennende Ganzkörperschmerzen, die von den Patienten als extrem quälend und die Lebensqualität maximal einschränkt empfunden werden. Die Schmerzbehandlung stellt immer eine Komplex- und Stufentherapie dar. In Zusammenarbeit mit den Schmerztherapeuten und eigenen wissenschaftlichen Methoden in Verbindung mit dem EMSCI-Projekt zeigt sich, dass konventionelle Schmerztherapie hier rasch an ihre Grenzen kommt. Hier werden individuelle Konzepte, eventuell in Zusammenarbeit auch mit den Psychologen, Neurochirurgen und Orthopäden erforscht und Alternativen in Form von Injektionstherapien, wie z. B. Prialt oder die eher klassische Applikation von Morphin über geeignete Kathetersysteme und Medikamentenpumpen getestet.

Bezüglich der Spastikbehandlung wurde zusammen mit dem Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und dem Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik eine Studie über die Effektivität der Akupressur und der Darstellung der erreichten Effekte über eine Thermografiekamera durchgeführt. Nach ersten Erkenntnissen kann bei geeigneten Fällen durch Detection definierter Thermografieaufnahmen eine Homogenisierung der Körperoberflächentemperatur erreicht und gleichzeitig eine Spastikreduktion erzielt werden.

weitere Forschungsprojekte:

Neuromonitoring bei Eingriffen an der Schilddrüse: Ziel ist, durch intraoperative Stimulation mit Ableitung akustischer Signale am Nervus laryngeus recurrens (Stimmbandnerv) die Rate von permanenten Recurrensparesen zu verringern.

PDMS Entwicklungsarbeit (Kooperation mit AGFA Healthcare): Durch die Entwicklung einer speziellen Software soll die Überwachung von Patienten während der OP und dem ITS-Aufenthalt verbessert werden und elektronische Dokumentation ermöglicht werden.

Zelluläre Transplantation von Knorpelzellen (Klinik für Neurochirurgie): Im Rahmen der autologen Bandscheibentransplantation wurden in der EURODISC-Studie (Phase III) Die Klinik führt in Zusammenarbeit mit der Emory University Atlanta und dem Atlanta Medical Center präklinische Stammzellforschung durch.

Des Weiteren werden in der Klinik für Neurochirurgie klinische Studien auf dem Gebiet der Behandlung des schweren Schädel-Hirn-Traumas durchgeführt.

Ein weiterer Forschungsschwerpunkt in Zusammenarbeit mit dem TRM Leipzig stellt

Klinik für Neurologie: Therapiemöglichkeiten bei Schlaganfall

Klinik für fachübergreifende Frührehabilitation: Behandlung von Gesichtsfelddefekten (Klinische Studie in Zusammenarbeit mit Novavision unter Anwendung der Visuellen Restitutions-Therapie (VRT)); Vorhersagewerte für den Erfolg der Frührehabilitation von Schädel-Hirn-Verletzten

Medizinische Klinik: Pharmakokinetik von Antibiotika

Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie:

1. Polytraumaerstversorgung: Im Rahmen der Polytraumaerstversorgung ist ein umfangreiches Konzept zur Erstdiagnostik entwickelt worden. Dieses wird durch die Fachgebiete bildgebende Diagnostik, Intensivmedizin und Unfallchirurgie derzeit klinisch evaluiert und in Einzelschritten publiziert.
2. Digitale Projektionsradiographie/Schnittbilddiagnostik und deren Workflow-Einbindung: Vielzahl von Einzelpublikationen für Bildgenerierungs- und Abbildungskette als Workflow-Management. Es liegt ein BG-weites Gesamtkonzept vor. Internationale Publikationen hierzu sind erschienen (RöFo Juli 2009)
3. Bildgebung in der septischen Chirurgie: Derzeit Konzepterarbeitung für die moderne Bildgebung in der septischen Chirurgie für Erst- und Verlaufsdagnostik. Diese Zusammenarbeit ist innerhalb der BG-Kliniken und standortübergreifend in Arbeitsgemeinschaften der DGU und DRG koordiniert.

Medizinische Psychologie

Die multizentrische Studie „Evaluation und Weiterentwicklung psychotherapeutischer Interventionen für die Akut- und Rehabilitationsphase nach schweren Brandverletzungen“, gefördert vom HVBG, wurde durch unsere Abteilung mitbeantragt und durchgeführt. Bisher konnten in mehreren Zentren 371 Patienten rekrutiert werden. Es läuft die Fortsetzung der Studie zur Nachbeobachtung der Patienten.

Weiterhin findet eine enge Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesiologie (PD Dr. Stuttmann) im Rahmen eines Projekts zur Untersuchung von Narkosewirkungen auf Wahrnehmungs- und Gedächtnisleistungen statt.

A-11.2 Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten

| Nr. | Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|
| FL01 | Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten | Univ.-Prof. Dr. Dr. G. Hofmann: Lehrstuhl für Unfallchirurgie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Prof. Dr. HJ Meisel: Charité Berlin PD Dr. J Barth : Ruhr- Universität Bochum PD Dr. M. Steen: Klinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg/Mannheim PD Dr. K. Wohlfahrt: Universität Leipzig und Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Asklepios-Universität Hamburg Dipl.-Kpfl. H. Rafler: Martin-Luther-Universität Halle- Wittenberg |
| FL02 | Dozenten/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen | PD Dr. J. Barth: FH Rhein-Sieg Hennef; FH DGKV-Akademie Bad Hersfeld Dipl.-Krpfl. H. Rafler: FHS Zwickau |
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) | Studierendenausbildung für Famulanten und Studenten im Praktischen Jahr ist in allen Kliniken möglich. (vorrangig für MLU Halle-Wittenberg) |
| FL04 | Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten | Univ.-Prof. Dr. Dr. G.Hofmann: Universität Leipzig und Universität Amsterdam Prof. Dr. HJ Meisel:Martin-Luther.-Universität Halle-Wittenberg, Universität Leipzig und Universität Amsterdam PD Dr. K. Wohlfarth: Mit Universität Leipzig/ Frauenhofer Institut für Zelltherapie und Immunologie; Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; Friedrich-Schiller-Universität Jena; Medizinische Hochschule Hannover und Max-Plank-Insitut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig PD Dr. M. Steen: Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg und Universitäten Leipzig und Jena |
| FL05 | Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien | Prof. Dr. HJ Meisel: 3 laufende Studien PD Dr. K. Wohlfahrt: 1 x Phase I : Medizinische Hochschule Hannover 3 x Phase II: Frauenhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie Leipzig |
| FL06 | Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien | Prof. Dr. HJ Meisel: 3 laufende Studien PD Dr. J. Barth: 2 Studien PD Dr. M. Steen: EPO-Studie mit Universitäten München, Berlin, Lübeck u.a. Beugesehnenstudie mit Universität Hamburg, Tübingen und Berlin PD Dr. K. Wohlfahrt: 1x Phase III |
| FL07 | Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinischwissenschaftlichen Studien | Univ.-Prof. Dr. Dr. G. Hofmann: Bereich Unfallchirurgie und Neurochirurgie Prof. Dr. HJ Meisel: Biospine und AO-Kurs PD Dr. J. Basrth: 2 Projekte PD Dr. K. Wohlfahrth: Frauenhofer-Institut für Zelltherapie un Immunologie Leipzig und Med. HS Hannover |

| Nr. | Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| FL08 | Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale | Univ.-Prof. Dr. Dr. G. Hofmann: Trauma und Berufskrankheiten European Journal of Trauma Zeitschrift Physik. Therapie und Rehabilitative Medizin sowie Zeitschrift Arbeits-, Sozial-, Umweltmedizin Prof. Dr. HJ Meisel: : Mitherausgeber des SAS-Journals |
| FL00 | Editorial board/ Wissenschaftlichen Beirat in wissenschaftlichen Fachzeitschriften | PD Dr. M. Steen: Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift " Hand-, Mikro- und Plastischen Chirurgie", Bereich Trauma und Berufskrankheiten |
| FL00 | Bestellter Prüfer für die mündlich-praktische Prüfung bei dem 2. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nach der ÄAppO | CA Dr. J. Zaage: Bestellter Prüfer für die mündlich-praktische Prüfung bei dem 2. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nach der ÄAppO vom 27.06.2002. |
| FL00 | Zusammenarbeit/Dozenturen an verschiedenen Aus- und Fortbildungsstätten | Dipl.-Krpfl. H. Rafler: Zusammenarbeit/Dozenturen an verschiedenen Aus- und Fortbildungsstätten |

A-11.3 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr. | Ausbildung in anderen Heilberufen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin | PD Dr. M. Steen: Anteilige Ausbildung innerhalb der BG-Kliniken Bergmannstrost |
| HB03 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | PD Dr. M. Steen: Beteiligung an der Ausbildung zum Handtherapeuten. |
| HB04 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin (MTA) | |
| HB05 | Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA) | |
| HB06 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin | PD Dr. M. Steen: Beteiligung an der Ausbildung zum Handtherapeuten |
| HB07 | Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) | PD Dr. M. Steen: Beteiligung an der OTA-Schule Halle. Dr. Zaage: Als Instrumentierende bei allgemeinen und viszeralchirurgischen Operationen Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie: Theoretischer Unterricht durch Frau OÄ Dr. Weigert |
| HB08 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| HB09 | Logopäde und Logopädin | |

A-12 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

452

A-13 Fallzahlen des Krankenhauses

| Vollstationäre Fallzahl | |
|--------------------------------|-------|
| Fallzahl | 12231 |
| Ambulante Fallzahl | |
| Fallzählweise | 32579 |
| Quartalszählweise | --- |
| Patientenzählweise | --- |
| Sonstige Zählweise | --- |

Tabelle A-13: Fallzahlen des Krankenhauses

A-14 Personal des Krankenhauses

A-14.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|------------------|--|
| Ärztinnen/Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 154,1 Vollkräfte | |
| - davon Fachärztinnen/-ärzte | 81,1 Vollkräfte | |
| Belegärztinnen/-ärzte (nach §121 SGB V) | 0 Personen | |
| Ärztinnen/Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind | 3,0 Vollkräfte | 1x Arbeitsmedizin 2x Physikalische und Rehabilitative Medizin |

Tabelle A-14.1: Ärzte

A-14.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|------------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 323,7 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 15,4 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 2,5 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0,7 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle A-14.2: Pflegepersonal

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie (1500)

Weitere Abteilungsschlüssel

1518
1550
1800
3757

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Dr. med. Joachim Zaage

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-1.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| VC05 | Schrittmachereingriffe | in Kooperation mit Klinik für innere Medizin. |
| VC06 | Defibrillatoreingriffe | In Kooperation mit Klinik für Innere Medizin. |
| VC13 | Operationen wegen Thoraxtrauma | Bei Notoperationen zur Blutstillung. |
| VC17 | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßkrankungen z. B. Carotischirurgie | Extremitätenarterien |
| VC18 | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßkrankungen | Periphere arterielle Verschlusskrankheit |
| VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen z. B. Thrombosen, Krampfadem; Ulcus cruris (offenes Bein) | |
| VC21 | Endokrine Chirurgie | |
| VC22 | Magen-Darm-Chirurgie z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie | Magen, Darm und..... |
| VC23 | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie | Gallenchirurgie komplett, Entfernung und Teilentfernung der Bauspeicheldrüse. |
| VC24 | Tumorchirurgie | Außer der Speiseröhre. |
| VC25 | Transplantationschirurgie | Nur Nebenschilddrüse. |
| VC60 | Adipositaschirurgie | z. B. Magenband-OP |
| VC61 | Dialyseshuntchirurgie | |
| VC62 | Portimplantation | |
| VC63 | Amputationschirurgie | Besonders Periphere arterielle Verschlusskrankheit. |
| VO15 | Fußchirurgie | "Diabetischer Fuß" |
| VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | Galle, Blinddarm, Magen, Kolon, Leisten- bzw. Nabelbruch. |
| VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | Magen, Kolon, Rektum |
| VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | Bauchdecke |
| VC58 | Spezialsprechstunde | Gefäßsprechstunde |
| VR02 | Native Sonographie | Schilddrüse, Bauch, Gefäße und Weichteile. |
| VR03 | Eindimensionale Dopplersonographie | |
| VR04 | Duplexsonographie | |
| VR06 | Endosonographie | Nur rektal. |

Tabelle B-1.2 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-1.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1173

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|---------------|----------|---|
| K40 | 141 | Leistenbruch (Hernie) |
| K80 | 107 | Gallensteinleiden |
| K35 | 70 | Akute Blinddarmentzündung |
| L02 | 57 | Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen |
| K43 | 53 | Bauchwandbruch (Hernie) |
| E11 | 46 | Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2 |
| K57 | 44 | Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose |
| R10 | 43 | Bauch- bzw. Beckenschmerzen |
| K61 | 34 | Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters |
| T81 | 33 | Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen |

Tabelle B-1.6 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|------------|----------|---|
| 5-893 | 238 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |
| 5-916 | 155 | Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz |
| 8-561 | 151 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 5-530 | 139 | Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie) |
| 5-511 | 99 | Operative Entfernung der Gallenblase |
| 5-469 | 97 | Sonstige Operation am Darm |
| 5-866 | 93 | Erneute operative Begutachtung und Behandlung eines Gebietes, an dem ein Körperteil operativ abgetrennt (amputiert) wurde |
| 5-470 | 74 | Operative Entfernung des Blinddarms |
| 5-895 | 69 | Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut |
| 5-894 | 67 | Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut |

Tabelle B-1.7 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Prozeduren nach OPS

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|-----------------------|--------------------------|------------------|---|---|
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | Akutversorgung und Therapie aller allgemeinchirurgischer Erkrankungen |
| | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|--------------------------------|------------------|---|---|
| | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| | | | VC58 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |
| | | | VO15 | Fußchirurgie | |
| | | | VC17 | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen z. B. Carotischirurgie | |
| | | | VC18 | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen | |
| | | | VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen z. B. Thrombosen, Krampfadern; Ulcus cruris (offenes Bein) | |
| | | | VC21 | Endokrine Chirurgie | |
| | | | VC22 | Magen-Darm-Chirurgie z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie | |
| | | | VC23 | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie | |
| | | | VC24 | Tumorchirurgie | |
| | | | VC25 | Transplantationschirurgie | |
| | | | VC60 | Adipositaschirurgie | |
| | | | VC61 | Dialyseshuntchirurgie | |
| | | | VC62 | Portimplantation | |
| AM07 | Privatambulanz | Allgemeinchirurgische Ambulanz | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | Ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung allgemein chirurgischer Erkrankungen, Tumornachsorge und Gutachtensprechstunde. |
| | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| | | | VC58 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Allgemeinchirurgie | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | Berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und Therapie berufsbedingter Erkrankungen, Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen auf chirurgischem Fachgebiet, Therapie berufsbedingter Tumorleiden |

Tabelle B-1.8 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|------------|----------|---|
| 5-385 | 26 | Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein |
| 5-534 | 7 | Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie) |
| 5-530 | 6 | Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie) |
| 5-399 | ≤5 | Sonstige Operation an Blutgefäßen |
| 5-493 | ≤5 | Operative Behandlung von Hämorrhoiden |
| 5-897 | ≤5 | Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis) |
| 5-492 | ≤5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe im Bereich des Darmausganges |
| 5-535 | ≤5 | Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie) |
| 5-536 | ≤5 | Operativer Verschluss eines Narbenbruchs (Hernie) |
| 5-856 | ≤5 | Wiederherstellende Operation an den Bindegewebshüllen von Muskeln |

Tabelle B-1.9 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Prozeduren nach OPS

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-1.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-1.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-1.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--------------------------|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA20 | Laser | | | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA31 | Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung | | | |
| AA35 | Gerät zur analen Sphinktermanometrie | Afterdruckmessungsgerät | | |
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebverödung mittels Argon-Plasma | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | Nur rektal. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|--|-----------------------------|---------------------------------|
| AA46 | Endoskopisch-retrograder-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP) | Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsen-gänge mittels Röntgenkontrastmittel | | |
| AA53 | Laparoskop | Bauchhöhlenspiegelungsgerät | | |
| AA55 | MIC-Einheit (minimal invasive Chirurgie) | Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie | | |
| AA58 | 24 h Blutdruck-Messung | | | |
| AA59 | 24 h EKG-Messung | | | |

Tabelle B-1.11 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Apparative Ausstattung

B-1.12 Personelle Ausstattung

B-1.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 8,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 6,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-1.12.1: Ärzte

B-1.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--|
| AQ06 | Allgemeine Chirurgie | CA Dr. J. Zaage: Volle WB-Befugnis Chirurgie und OA DM V. Lippert: WB-Befugnis Chirurgie und Allgemeine Chirurgie |
| AQ07 | Gefäßchirurgie | |
| AQ13 | Viszeralchirurgie | CA Dr. J. Zaage: WB-Befugnis |

Tabelle B-1.12.1.2 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-1.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| ZF09 | Geriatric | |
| ZF28 | Notfallmedizin | In Kooperation mit Klinik für Innere Medizin, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Neurologie und Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin. |
| ZF31 | Phlebologie | Komplettes Spektrum in Kooperation mit Klinik für Innere Medizin und Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie. |

Tabelle B-1.12.1.3 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Zusatzweiterbildungen

B-1.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 15,0 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-1.12.2: Pflegepersonal

B-1.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-1.12.2.2 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Fachweiterbildungen

B-1.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP10 | Mentor und Mentorin | 3 auf der Station. |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP15 | Stomapflege | 2 mit Fachweiterbildung. |

Tabelle B-1.12.2.3 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Zusatzqualifikationen

B-1.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | Fachübergreifendes Angebot durch Zentralapothek. |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/Fa |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | Steht über zentrale Essenversorgung durch die Küche zur Verfügung. |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/ Ergotherapie |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | Fachübergreifendes Angebot durch die Abteilung Informatik, Bereich Fotodokumentation. |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | Fachübergreifendes Angebot durch den Bereich Logopädie. |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/ Krankengymnastik |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/ Bäderabteilung. |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | Eine spezielle Ernährungsberatung ist in der Klinik für fachübergreifende Frührehabilitation etabliert. Diese kann jederzeit auch durch andere Kliniken zur Unterstützung und Beratung angefordert werden. |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | Fachkundige Beratung zur Versorgung von Heil- und Hilfsmitteln sowie deren individuelle Anpassung und Wartung erfolgt in genger Kooperation mit einem externen Anbieter in unmittelbarer Nähe. |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--|
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | Die medizinische Fußpflege kann durch Kooperation mit externen Anbietern abgesichert werden. |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | Fachübergreifendes Angebot durch den Bereich Medizinische Psychologie. |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | Fachübergreifende Beratung und Unterstützung durch Diplomsozialarbeiter. |
| SP26 | Sozialpädagoge und Sozialpädagogin | Fachübergreifende Beratung und Unterstützung durch Diplomsozialpädagogen. |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | Fachübergreifendes Angebot durch den Fachbereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/ Sporttherapie. |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | Hausweit bieten 2 Stomatherapeuten spezielle Beratungen zu künstlicher Ernährung mit Ernährungssonde, Spritze oder Infusion sowie fachlicher Unterstützung der Patienten und Angehörigen zur Anlage und Pflege von künstlichen Darm- oder Harnaussgängen an. |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | Hausweit stehen 4 zertifizierte Wundmanager im Pflegebereich zur Unterstützung von Mitarbeitern und individuellen Beratung von Patienten und Angehörigen zur Verfügung. |

Tabelle B-1.12.3 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Spezielles therapeutisches Personal

B-2 Medizinische Klinik (0100)

Weitere Abteilungsschlüssel

0103
0104
0105
0107
0108
0114
0151
0152

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Jürgen Barth

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--|
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | In Kooperation mit dem Bereich Kardiologie des KH Merseburg. |
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| VI20 | Intensivmedizin | |
| VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| VI27 | Spezialsprechstunde | |
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| VI35 | Endoskopie | |
| VI38 | Palliativmedizin | Nur für Versicherte der DGUV. |

Tabelle B-2.2 Medizinische Klinik: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.5.1 Vollstationäre Fallzahl

2899

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|--|
| I50 | 230 | Herzschwäche |
| I10 | 127 | Bluthochdruck ohne bekannte Ursache |
| J18 | 96 | Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet |
| C18 | 90 | Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon) |
| J44 | 88 | Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD |
| C34 | 86 | Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs |
| E11 | 79 | Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2 |
| I48 | 74 | Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens |
| K80 | 72 | Gallensteinleiden |
| K29 | 67 | Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms |

Tabelle B-2.6 Medizinische Klinik: Hauptdiagnosen nach ICD

B-2.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 1-632 | 1177 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 1-440 | 840 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 8-561 | 694 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 8-121 | 324 | Darmspülung |
| 1-710 | 308 | Messung der Lungenfunktion in einer luftdichten Kabine - Ganzkörperplethysmographie |
| 1-650 | 301 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 5-513 | 212 | Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung |
| 1-444 | 196 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung |
| 5-452 | 153 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms |
| 8-543 | 152 | Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden |

Tabelle B-2.7 Medizinische Klinik: Prozeduren nach OPS

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|------------------|--------------------------|------------------|---|--|
| AM07 | Privatambulanz | Innere Ambulanz | VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | Ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung internistischer Erkrankungen, Tumornachsorge und Gefäßambulanz, Gutachtensprechstunde. |
| | | | VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| | | | VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| | | | VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| | | | VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| | | | VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| | | | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | |
| | | | VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| | | | VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| | | | VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| | | | VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| | | | VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| | | | VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| | | | VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| | | | VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| | | | VI20 | Intensivmedizin | |
| | | | VI21 | Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation | |
| | | | VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| | | | VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|-----------------------|--------------------------|------------------|---|---|
| | | | VI27 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| | | | VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| | | | VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| | | | VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| | | | VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| | | | VI35 | Endoskopie | |
| | | | VI38 | Palliativmedizin | |
| | | | VC05 | Schrittmachereingriffe | |
| | | | VC06 | Defibrillatoreingriffe | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallambulanz | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | Akutversorgung und Therapie aller internistischer Erkrankungen. Palliativmedizin nur für Versicherte der DGUV. |
| | | | VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| | | | VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| | | | VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| | | | VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| | | | VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| | | | VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| | | | VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| | | | VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| | | | VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| | | | VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| | | | VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| | | | VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| | | | VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|---------------------------------|------------------|--|--|
| | | | VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| | | | VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| | | | VI20 | Intensivmedizin | |
| | | | VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| | | | VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| | | | VI27 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| | | | VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| | | | VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| | | | VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| | | | VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| | | | VI35 | Endoskopie | |
| | | | VI38 | Palliativmedizin | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Medizinische Klinik | VI27 | Spezialsprechstunde | Berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und Therapie berufsbedingter Erkrankungen, Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen auf chirurgischem Fachgebiet, Therapie berufsbedingter Tumorleiden. |
| | | | VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| | | | VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| | | | VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| | | | VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| | | | VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| | | | VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| | | | VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| | | | VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| | | | VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| | | | VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|-------------------------------------|------------------|---|-------------------------|
| | | | VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| | | | VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| | | | VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| | | | VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| | | | VI20 | Intensivmedizin | |
| | | | VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| | | | VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| | | | VI27 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VI28 | Anthroposophische Medizin | |
| | | | VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| | | | VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| | | | VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| | | | VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| | | | VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| | | | VI35 | Endoskopie | |
| | | | VI38 | Palliativmedizin | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | Vor- und nachstationäre Behandlung. | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | |
| | | | VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| | | | VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| | | | VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| | | | VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| | | | VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| | | | VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| | | | VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|------------------|--------------------------|------------------|--|-------------------------|
| | | | VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| | | | VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| | | | VI12 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs | |
| | | | VI13 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums | |
| | | | VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| | | | VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| | | | VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| | | | VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| | | | VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| | | | VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |

Tabelle B-2.8 Medizinische Klinik: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|------------|----------|---|
| 1-650 | 485 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 8-121 | 448 | Darmspülung |
| 5-452 | 426 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms |
| 1-444 | 73 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung |
| 5-469 | 71 | Sonstige Operation am Darm |
| 5-482 | 33 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Mastdarms (Rektum) mit Zugang über den After |
| 1-653 | 22 | Untersuchung des Enddarms durch eine Spiegelung |
| 1-652 | 12 | Untersuchung des Darmes durch eine Spiegelung über einen künstlichen Darmausgang |
| 5-489 | 9 | Sonstige Operation am Mastdarm (Rektum) |
| 1-632 | ≤5 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |

Tabelle B-2.9 Medizinische Klinik: Prozeduren nach OPS

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-2.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-2.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-2.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|--|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA03 | Belastungs-EKG/ Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | <input type="checkbox"/> | |
| AA05 | Bodyplethysmographie | Umfangreiches Lungenfunktions-testsystem | <input type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA13 | Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittmacherlabor) | | <input type="checkbox"/> | |
| AA15 | Geräte zur Lungenerersatztherapie/ -unterstützung (z.B. ECMO/ ECLA) | | <input type="checkbox"/> | |
| AA19 | Kipptisch | Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung | <input type="checkbox"/> | z. B. zur Diagnose des orthostatischen Syndroms |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA31 | Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung | | <input type="checkbox"/> | |
| AA34 | AICD-Implantation/ Kontrolle/Programmiersystem | Einpflanzbarer Herzrhythmusdefibrillator | <input type="checkbox"/> | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|--|-------------------------------------|---|
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebeerödung mittels Argon-Plasma | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | |
| AA46 | Endoskopisch-retrograder-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP) | Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsen-gänge mittels Röntgenkontrastmittel | | |
| AA54 | Linksherzkathetermessplatz | Darstellung der Herzkranzgefäße mittels Röntgen-Kontrastmittel | <input type="checkbox"/> | In Kooperation mit dem Klinikum Merseburg |
| AA58 | 24 h Blutdruck-Messung | | | |
| AA59 | 24 h EKG-Messung | | | |
| AA60 | 24h-pH-Metrie | pH-Wertmessung des Magens | | |
| AA62 | 3-D/4-D-Ultraschallgerät | | | |
| AA63 | 72h-Blutzucker-Messung | | | |

Tabelle B-2.11 Medizinische Klinik: Apparative Ausstattung

B-2.12 Personelle Ausstattung

B-2.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 13,1 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 3,7 Vollkräfte | |

Tabelle B-2.12.1: Ärzte

B-2.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| AQ03 | Arbeitsmedizin | |
| AQ23 | Innere Medizin | WB-Ermächtigung: 6 Jahre |
| AQ26 | Innere Medizin und SP Gastroenterologie | WB-Ermächtigung: 2,5 Jahre |
| AQ28 | Innere Medizin und SP Kardiologie | WB-Ermächtigung: 1 Jahr |

Tabelle B-2.12.1.2 Medizinische Klinik: Ärztliche Fachexpertise

B-2.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| ZF15 | Intensivmedizin | Volle WB-Ermächtigung. |

Tabelle B-2.12.1.3 Medizinische Klinik: Zusatzweiterbildungen

B-2.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 33,3 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,9 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-2.12.2: Pflegepersonal

B-2.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-2.12.2.2 Medizinische Klinik: Fachweiterbildungen

B-2.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------|--|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP03 | Diabetes | |
| ZP04 | Endoskopia/Funktionsdiagnostik | Fachübergreifendes Angebot in der Funktionsdiagnostik. |
| ZP05 | Entlassungsmanagement | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich Sozialdienst. |
| ZP08 | Kinästhetik | Kinästhetikbeauftragte sind auf allen Stationen vorhanden. |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | Auf allen Stationen mindestens 3 Mentoren ausgebildet und berufen. |
| ZP12 | Praxisanleitung | Siehe Mentoren. |
| ZP14 | Schmerzmanagement | Es sind 2 fachweitergebildete Schmerzmanager fachübergreifend vorhanden. |

Tabelle B-2.12.2.3 Medizinische Klinik: Zusatzqualifikationen

B-2.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | Fachübergreifendes Angebot über die Zentralapotheke. |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | Ist über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin verfügbar. |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | Sind über die Küche verfügbar. |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | Fachübergreifendes Angebot über die Abteilung Informatik/ Bereich Fotodokumentation. |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | Kinästhetik versucht den Pflegenden (Pflegerkräfte oder pflegende Angehörige) verschiedene Techniken zu vermitteln, um die vielfältigen körperlichen Belastungen in der pflegerischen Arbeit zu verringern. Auf jeder Station steht entsprechendes Fachpersonal zur Verfügung. |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | Fachübergreifendes Angebot durch die Abteilung für Logopädie. |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich Funktionsdiagnostik. |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | Angebot zur speziellen Ernährungsberatung ist über die Klinik für Frührehabilitation möglich. |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopäadieschuhmacher und Orthopäadieschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | Fachkundige Beratung zur Versorgung von Heil- und Hilfsmitteln sowie deren individuelle Anpassung und Wartung erfolgt in enger Kooperation mit einem externen Anbieter. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | Angebot eines externen Anbieters in unmittelbarer Nähe der Klinik kann vermittelt werden. |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich Medizinische Psychologie. |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | Beratung und Unterstützung der Patienten zu sozialversicherungsrechtlichen Fragestellungen sowie zur Organisation der Entlassung oder Verlegung in Rehabilitations- bzw. Pflegeeinrichtungen durch Diplomsozialarbeiter bzw. Diplomsozialpädagogen. |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | Hausweit bieten 2 Stomatherapeuten spezielle Beratungen zu künstlicher Ernährung mit Ernährungssonde, Spritze oder Infusion sowie fachliche Unterstützung der Patienten und Angehörigen zur Anlage und Pflege von künstlichen Darm- oder Harnausgängen an. |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | Das Wundmanagement umfasst besondere pflegerische und medizinische Maßnahmen zur Wunddokumentation und der Wundheilung. Hausweit werden die Pflegefachkräfte durch insgesamt vier zertifizierte Wundmanager fachlich weitergebildet und unterstützt sowie Patienten und Angehörige bei besonderen Fragestellungen (z.B. chronische Wunden) individuell beraten. |

Tabelle B-2.12.3 Medizinische Klinik: Spezielles therapeutisches Personal

B-3 Internistische Intensivmedizin (3601)

Weitere Abteilungsschlüssel

3603

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Jürgen Barth

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-3.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| VC05 | Schrittmachereingriffe | |
| VC06 | Defibrillatoreingriffe | |
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | In Kooperation mit der Klinik für Kardiologie in Merseburg. |
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| VI20 | Intensivmedizin | |
| VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| VI27 | Spezialsprechstunde | |
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| VI35 | Endoskopie | |
| VI38 | Palliativmedizin | Nur für Versicherte der DGUV. |
| VR02 | Native Sonographie | |
| VR03 | Eindimensionale Dopplersonographie | |
| VR04 | Duplexsonographie | |
| VR05 | Sonographie mit Kontrastmittel | |
| VR06 | Endosonographie | |

Tabelle B-3.2 Internistische Intensivmedizin: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-3.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.5.1 Vollstationäre Fallzahl

105

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|--|
| I50 | 33 | Herzschwäche |
| A41 | 30 | Sonstige Blutvergiftung (Sepsis) |
| I21 | 26 | Akuter Herzinfarkt |
| I26 | 23 | Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie |
| J96 | 14 | Störung der Atmung mit ungenügender Aufnahme von Sauerstoff ins Blut |
| I48 | 11 | Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens |
| I49 | 11 | Sonstige Herzrhythmusstörung |
| K85 | 10 | Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse |
| I63 | 10 | Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt |
| I44 | 10 | Herzrhythmusstörung durch eine Störung der Erregungsleitung innerhalb des Herzens - AV-Block bzw. Linksschenkelblock |

Tabelle B-3.6 Internistische Intensivmedizin: Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|---|
| 1-620 | 726 | Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung |
| 8-831 | 427 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |
| 8-980 | 261 | Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur) |
| 8-931 | 229 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |
| 8-930 | 171 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens |
| 3-200 | 148 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 8-900 | 131 | Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene |
| 8-701 | 116 | Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation |
| 8-800 | 115 | Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger |
| 1-632 | 100 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |

OPS Ziffer Fallzahl Umgangssprachliche Beschreibung

Tabelle B-3.7 Internistische Intensivmedizin: Prozeduren nach OPS

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|------------------|--------------------------|------------------|---|-------------------------|
| AM07 | Privatambulanz | Innere Ambulanz | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | |
| | | | VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| | | | VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| | | | VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| | | | VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| | | | VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| | | | VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| | | | VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| | | | VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| | | | VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| | | | VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| | | | VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| | | | VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| | | | VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| | | | VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| | | | | | |
| | | | VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| | | | VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|--------------------------|------------------|---|-------------------------|
| | | | VI27 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| | | | VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| | | | VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| | | | VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| | | | VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| | | | VI35 | Endoskopie | |
| | | | VI38 | Palliativmedizin | |
| | | | VC05 | Schrittmachereingriffe | |
| | | | VC06 | Defibrillatoreingriffe | |
| | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | AM08 | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | AM11 | VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA) | |

Tabelle B-3.8 Internistische Intensivmedizin: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-3.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-3.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-3.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|--|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA03 | Belastungs-EKG/ Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | <input type="checkbox"/> | |
| AA05 | Bodyplethysmographie | Umfangreiches Lungenfunktionstestsystem | <input type="checkbox"/> | |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | <input type="checkbox"/> | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | <input type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA13 | Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittmacherlabor) | | <input type="checkbox"/> | |
| AA14 | Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse) | | <input type="checkbox"/> | |
| AA15 | Geräte zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung (z.B. ECMO/ ECLA) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA19 | Kipptisch | Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung | <input type="checkbox"/> | z. B. zur Diagnose des orthostatischen Syndroms |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|--|-------------------------------------|---|
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA31 | Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung | | | |
| AA34 | AICD-Implantation/ Kontrolle/Programmiersystem | Einpflanzbarer Herzrhythmusdefibrillator | | |
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebeerödung mittels Argon-Plasma | <input type="checkbox"/> | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | |
| AA46 | Endoskopisch-retrograder-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP) | Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsen-gänge mittels Röntgenkontrastmittel | | |
| AA52 | Laboranalyseautomaten für Hämatologie, klinische Chemie, Gerinnung und Mikrobiologie | Laborgeräte zur Messung von Blutwerten bei Blutkrankheiten, Stoffwechselleiden, Gerinnungsleiden und Infektionen | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA53 | Laparoskop | Bauchhöhlenspiegelungsgerät | | |
| AA54 | Linksherzkathetermessplatz | Darstellung der Herzkranzgefäße mittels Röntgen-Kontrastmittel | <input type="checkbox"/> | In Kooperation mit dem Klinikum in Merseburg. |
| AA58 | 24 h Blutdruck-Messung | | | |
| AA59 | 24 h EKG-Messung | | | |
| AA60 | 24h-pH-Metrie | pH-Wertmessung des Magens | | |
| AA62 | 3-D/4-D-Ultraschallgerät | | | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--------------------------|---------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|
| AA63 | 72h-Blutzucker-Messung | | | |

Tabelle B-3.11 Internistische Intensivmedizin: Apparative Ausstattung

B-3.12 Personelle Ausstattung

B-3.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 4,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 2,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-3.12.1: Ärzte

B-3.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| AQ23 | Innere Medizin | |
| AQ26 | Innere Medizin und SP Gastroenterologie | |
| AQ28 | Innere Medizin und SP Kardiologie | |
| AQ00 | Intensivmedizin | |

Tabelle B-3.12.1.2 Internistische Intensivmedizin: Ärztliche Fachexpertise

B-3.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---------------------------------------|
| ZF15 | Intensivmedizin | PD Dr. J. Barth: Volle WB-Befähigung. |

Tabelle B-3.12.1.3 Internistische Intensivmedizin: Zusatzweiterbildungen

B-3.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 19,3 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 0,5 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-3.12.2: Pflegepersonal

B-3.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-3.12.2.2 Internistische Intensivmedizin: Fachweiterbildungen

B-3.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP03 | Diabetes | |
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP14 | Schmerzmanagement | |
| ZP15 | Stomapflege | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

Tabelle B-3.12.2.3 Internistische Intensivmedizin: Zusatzqualifikationen

B-3.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | Fachübergreifendes Angebot durch Zentralapotheke. |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP39 | Heilpraktiker und Heilpraktikerin/Homöopath und Homöopathin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagogin und Sozialpädagoge | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagogin und Sportpädagoge | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommen- tar/Erläuterungen</i> |
|--|---|---|
| Tabelle B-3.12.3 Internistische Intensivmedizin: Spezielles therapeutisches Personal | | |

B-4 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie (3600)

Weitere Abteilungsschlüssel

3601
3603
3617
3618
3628
3650
3753

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Ralph Stuttmann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-4.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|-----|-------------------------|-------------------------|
|-----|-------------------------|-------------------------|

Tabelle B-4.2 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-4.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.5.1 Vollstationäre Fallzahl

142

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|--|
| S06 | 99 | Verletzung des Schädelinneren |
| M89 | 49 | Sonstige Knochenkrankheit |
| M79 | 49 | Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes |
| I61 | 38 | Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns |
| I62 | 37 | Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt |
| C71 | 33 | Gehirnkrebs |
| I60 | 25 | Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume |
| D32 | 23 | Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute |
| J96 | 21 | Störung der Atmung mit ungenügender Aufnahme von Sauerstoff ins Blut |
| S72 | 18 | Knochenbruch des Oberschenkels |

Tabelle B-4.6 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-4.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 1-620 | 1645 | Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung |
| 8-900 | 1247 | Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene |
| 1-204 | 928 | Untersuchung der Hirnwasserräume |
| 8-831 | 755 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |
| 8-931 | 400 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |
| 8-980 | 326 | Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur) |
| 1-911 | 302 | Erweiterte, mit Apparaten überwachte Untersuchung von Schmerzen mit der Möglichkeit der Gabe von Medikamenten sowie einheitlicher Erfolgskontrolle |
| 8-701 | 251 | Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation |
| 5-893 | 191 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |
| 8-390 | 191 | Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett |

Tabelle B-4.7 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Prozeduren nach OPS

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------|---|
| AM07 | Privatambulanz | Schmerzambulanz | VX00 | Schmerztherapie | Ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung chronischer Schmerzen, berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und Therapie berufsbedingter Schmerzerkrankungen, Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen auf anästhesiologischem Gebiet, Schmerztherapie berufsbedingter Tumorleiden. |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VX00 | Polytrauma | Akutversorgung und -therapie aller Erkrankungen, Polytraumakonzept. |
| AM07 | Privatambulanz | Anästhesieambulanz | VX00 | Amästhesie | Gutachten für alle Berufsgenossenschaften, Versicherungen und Gerichte. |

Tabelle B-4.8 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-4.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-4.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-4.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiergerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über Medizinische Klinik angeboten. |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | Auch intraoperative Anwendung von Ultraschalldiagnostik. |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |

Tabelle B-4.11 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Apparative Ausstattung

B-4.12 Personelle Ausstattung

B-4.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 34,7 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 16,2 Vollkräfte | |

Tabelle B-4.12.1: Ärzte

B-4.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--|
| AQ01 | Anästhesiologie | Zugleich WB-Ermächtigung für Fachsrztausbildung. |

Tabelle B-4.12.1.2 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Ärztliche Fachexpertise

B-4.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|
| ZF15 | Intensivmedizin | Zugleich Weiterbildungsermächtigung für die Facharztausbildung. |
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie | |
| ZF28 | Notfallmedizin | Zugleich Weiterbildungsermächtigung für die Facharztausbildung. |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie | |
| ZF00 | Spezielle Anästhesiologische Intensivmedizin | Zugleich WB-Ermächtigung für die Facharztausbildung. |
| ZF00 | Manuelle Medizin/ Chirotherapie | |
| ZF00 | Notfallmedizin | Zugleich WB-Ermächtigung für die Facharztausbildung. |
| ZF00 | Spezielle Schmerztherapie | |
| ZF00 | Fachkunde Rettungsdienst | Teilnahme am bodengebundenen Rettungsdienst der Stadt Halle und am Luftrettungsdienst. |

Tabelle B-4.12.1.3 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Zusatzweiterbildungen

B-4.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 67,7 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 0,5 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-4.12.2: Pflegepersonal

B-4.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | 3 VK |
| PQ08 | Operationsdienst | 1 VK |

Tabelle B-4.12.2.2 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Fachweiterbildungen

B-4.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP14 | Schmerzmanagement | |
| ZP15 | Stomapflege | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

Tabelle B-4.12.2.3 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Zusatzqualifikationen

B-4.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | Kinästhetik versucht den pflegenden Fachübergreifend über die Zentralapotheke verfügbar. |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | Fachübergreifend im Bereich Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | Über die Küche am Haus verfügbar. |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | Fachübergreifend im Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin/ Ergotherapie. |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | Fachübergreifend in der Abteilung Informatik/ Bereich Fotodokumentation verfügbar. |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | Kinästhetik versucht den Pflegenden (Pflegerkräfte und pflegende Angehörige) verschiedene Techniken zu vermitteln, um die vielfältigen körperlichen Belastungen in der pflegerischen Arbeit zu verringern. Pro Station steht mindestens eine entsprechende Fachkompetenz zur Verfügung. |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | Fachübergreifend im Bereich Logopädie verfügbar. |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | Fachübergreifend im Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin verfügbar. |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | Fachübergreifend im Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin verfügbar. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|--|---|---|
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | Fachübergreifend im Bereich Funktionsdiagnostik der Klinik für Innere Medizin verfügbar. |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | Fachübergreifende Beratung durch Mitarbeiter der Frührehabilitation möglich. |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | fachkundige Beratung zur Versorgung von heil- und Hilfsmitteln sowie deren individuelle Anpassung und Wartung erfolgt in enger Kooperation mit einem externen Anbieter in unmittelbarer Nähe. |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | Fachübergreifendes Angebot durch die Abteilung für Medizinische Psychologie. |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | Beratung und Unterstützung zu sozialversicherungsrechtlichen Fragestellungen sowie zur Organisation der Entlassung oder Verlegung in Rehabilitations- bzw. Pflegeeinrichtungen durch Diplomsozialarbeiter/-innen und Diplomsozialpädagogen/ -innen. |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagogin und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |
| Tabelle B-4.12.3 Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie Schmerztherapie: Spezielles therapeutisches Personal | | |

B-5 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie (1600)

Weitere Abteilungsschlüssel

1500
1516
1518
1519
1523
1550
1551
2315
3650
3755

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Gunther O. Hofmann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-5.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------------|
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | |
| VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |
| VC28 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik | |
| VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |
| VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| VC35 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | |
| VC36 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes | |
| VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | |
| VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | |
| VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | |
| VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| VC41 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes | |
| VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| VC63 | Amputationschirurgie | |
| VO15 | Fußchirurgie | |
| VO19 | Schulterchirurgie | |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| VC66 | Arthroskopische Operationen | |
| VC67 | Chirurgische Intensivmedizin | |

Tabelle B-5.2 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-5.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3001

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|---|
| S82 | 344 | Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes |
| S72 | 332 | Knochenbruch des Oberschenkels |
| S52 | 289 | Knochenbruch des Unterarmes |
| T84 | 241 | Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken |
| M86 | 227 | Knochenmarksentzündung, meist mit Knochenentzündung - Osteomyelitis |
| S42 | 184 | Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms |
| S32 | 175 | Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens |
| S06 | 132 | Verletzung des Schädelinneren |
| S22 | 126 | Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule |
| M84 | 108 | Knochenbruch bzw. fehlerhafte Heilung eines Bruches |

Tabelle B-5.6 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-5.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 8-561 | 1309 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 5-829 | 1290 | Sonstige Operation zur Sicherung oder Wiederherstellung der Gelenkfunktion |
| 5-893 | 926 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |
| 5-787 | 464 | Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden |
| 5-794 | 387 | Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten |
| 5-790 | 348 | Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen |
| 5-810 | 326 | Erneute Operation eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 5-916 | 303 | Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz |
| 5-780 | 284 | Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit |
| 5-793 | 278 | Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens |

Tabelle B-5.7 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Prozeduren nach OPS

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angeborene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------|--------------------------------|
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------|--------------------------------|

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|---------------------------------|-----------------------------|------------------|---|---|
| AM07 | Privatambulanz | Unfallchirurgische Ambulanz | VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | Ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung unfallchirurgischer Erkrankungen. Gutachten für alle Berufsgenossenschaften, Versicherungen und Gerichte |
| | | | VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |
| | | | VC28 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik | |
| | | | VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| | | | VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| | | | VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |
| | | | VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| | | | VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| | | | VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| | | | VC35 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | |
| | | | VC36 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes | |
| | | | VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | |
| | | | VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | |
| | | | VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | |
| | | | VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| | | | VC41 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes | |
| | | | VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |
| | | | VO15 | Fußchirurgie | |
| | | | VO19 | Schulterchirurgie | |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | | | | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | | | | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | AM08 | VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | Akutversorgung und -therapie aller unfallchirurgischer Erkrankungen, Polytraumakonzept. |
| | | | VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |
| | | | VC28 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik | |
| | | | VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| | | | VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| | | | VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|--------------------------|------------------|---|---|
| | | | VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| | | | VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| | | | VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| | | | VC35 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | |
| | | | VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | |
| | | | VC36 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes | |
| | | | VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | |
| | | | VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | |
| | | | VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| | | | VC41 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes | |
| | | | VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |
| | | | VO15 | Fußchirurgie | |
| | | | VO19 | Schulterchirurgie | |
| | | | VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| | | | VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| | | | VC66 | Arthroskopische Operationen | |
| | | | VC67 | Chirurgische Intensivmedizin | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | AM09 | VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | Erstellung der medizinischen Diagnose und Ermittlung des Sachverhaltes bei Arbeitsunfällen, fachärztliche Erstversorgung, Erstellung des Durchgangsberichtes für die Unfallversorgungsträger (falls notwendig, Hinzuziehung von Fachärzten anderer Fachbereiche), Heilverfahrenskontrollen. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebote Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|-------------------------|--|---------------------------------|-------------------------|----------------------------|---|
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Unfallchirurgie | VC30 | Septische Knochenchirurgie | <p>Berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und Therapie berufsbedingter Erkrankungen, Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen auf unfallchirurgischem Fachgebiet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gelenk- und Endoprothesensprechstunde - Wirbelsäulensprechstunde - Rekonstruktive und Septische Chirurgie - Sprechstunde. |

Tabelle B-5.8 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 5-812 | 89 | Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung |
| 5-810 | 68 | Erneute Operation eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 5-787 | 47 | Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden |
| 5-811 | 27 | Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung |
| 5-851 | 14 | Durchtrennung von Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen |
| 3-806 | 12 | Kernspintomographie (MRT) der Muskeln, Knochen und Gelenke ohne Kontrastmittel |
| 1-697 | 12 | Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 3-205 | 6 | Computertomographie (CT) des Muskel-Skelettsystems ohne Kontrastmittel |
| 5-041 | ≤5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe von Nerven |
| 5-859 | ≤5 | Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln |

Tabelle B-5.9 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Prozeduren nach OPS

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-5.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-5.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-5.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA03 | Belastungs-EKG/ Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | <input type="checkbox"/> | |
| AA05 | Bodyplethysmographie | Umfangreiches Lungenfunktionstestsystem | <input type="checkbox"/> | |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | <input type="checkbox"/> | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA14 | Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA15 | Geräte zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung (z.B. ECMO/ ECLA) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA18 | Hochfrequenztherapiegerät | Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik | <input type="checkbox"/> | |
| AA19 | Kipptisch | Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung | <input type="checkbox"/> | z. B. zur Diagnose des orthostatischen Syndroms |
| AA20 | Laser | | <input type="checkbox"/> | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA24 | OP-Navigationsgerät | | | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA33 | Uroflow/ Blasendruckmessung | | | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | | |
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | |
| AA53 | Laparoskop | Bauchhöhlenspiegelungsgerät | | |
| AA55 | MIC-Einheit (minimal invasive Chirurgie) | Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie | | |
| AA00 | OP Mikroskop | | | |
| AA00 | HF-Chirurgiegerät | | | |

Tabelle B-5.11 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Apparative Ausstattung

B-5.12 Personelle Ausstattung

B-5.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 26,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 15,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-5.12.1: Ärzte

B-5.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| AQ06 | Allgemeine Chirurgie | |
| AQ01 | Anästhesiologie | |
| AQ07 | Gefäßchirurgie | |
| AQ41 | Neurochirurgie | |
| AQ42 | Neurologie | |
| AQ61 | Orthopädie | |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | |
| AQ11 | Plastische und Ästhetische Chirurgie | |
| AQ54 | Radiologie | |
| AQ62 | Unfallchirurgie | |
| AQ13 | Viszeralchirurgie | |

Tabelle B-5.12.1.2 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-5.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| ZF12 | Handchirurgie | |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie | |
| ZF38 | Röntgendiagnostik | |
| ZF41 | Spezielle Orthopädische Chirurgie | |
| ZF43 | Spezielle Unfallchirurgie | |

Tabelle B-5.12.1.3 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Zusatzweiterbildungen

B-5.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 46,3 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 3,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-5.12.2: Pflegepersonal

B-5.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-5.12.2.2 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Fachweiterbildungen

B-5.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP10 | Mentor und Mentorin | 3 Mentoren pro Station. |
| ZP16 | Wundmanagement | 2 mit Fachweiterbildung. |

Tabelle B-5.12.2.3 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Zusatzqualifikationen

B-5.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | Fachübergreifend über die Zentralapotheke des Hauses. |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | Angebot über die Küche im Krankenhaus. |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | Fachübergreifendes Angebot über den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | Fachübergreifendes Angebot über die Abteilung Informatik/ Bereich Fotodokumentation. |
| SP39 | Heilpraktiker und Heilpraktikerin/Homöopath und Homöopathin | Ausgebildeter Heilpraktiker steht in der Klinik zur Verfügung. |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | Kinästhetik versucht den Pflegenden (Pflegekräfte und pflegende Angehörige) verschiedene Techniken zu vermitteln, um die vielfältigen körperlichen Belastungen in der pflegerischen Arbeit zu verringern. Auf jeder Station steht mindestens ein ausgebildeter Mitarbeiter zur Verfügung, der mit entsprechender Fachkompetenz sowohl Mitarbeiter als auch Patienten und Angehörige entsprechend anleitet. |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | Fachübergreifendes Angebot durch den Bereich Logopädie. |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | Fachübergreifendes Angebot durch den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | Fachübergreifendes Angebot durch den Bereich für Physikalische und Rehabilitative Medizin. |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | Fachübergreifendes Angebot in der Klinik für Innere Medizin und Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | Es ist eine spezielle Ernährungsberatung in der Klinik für Frührehabilitation etabliert. Diese kann jedoch auch durch andere Kliniken zur Unterstützung und Beratung angefordert werden. |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | Fachkundige Beratung zur Versorgung von Heil- und Hilfsmitteln sowie deren individuelle Anpassung und Wartung erfolgt in enger Kooperation mit einem externen Anbieter in unmittelbarer Nähe. |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |

Tabelle B-5.12.3 Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Spezielles therapeutisches Personal

B-6 Klinik für Neurochirurgie (1700)

Weitere Abteilungsschlüssel

3617

3755

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Prof. Dr. med. Hans Jörg Meisel

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-6.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| VC43 | Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) | |
| VC44 | Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen z. B. Aneurysma, Angiome, Kavernome | z. B. Aneurysma, Angiome und Kavernome |
| VC45 | Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule z. B. Vertebroplastie | z. B. Vertebroplastie |
| VC46 | Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark | |
| VC47 | Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels | |
| VC48 | Chirurgie der intraspinalen Tumoren | |
| VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | |
| VC51 | Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen z. B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronische Wirbelsäulenschmerzen | z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen oder chronische Wirbelsäulenschmerzen. |
| VC53 | Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen | |
| VC54 | Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| VC58 | Spezialsprechstunde | |
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| VN04 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen | |
| VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| VN07 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns | |
| VN08 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute | |
| VN10 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen | |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen | |
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems | |
| VN13 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems | |
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus z. B. von Hirnnerven | z. B. von Hirnnerven. |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems | |
| VN16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------|
| VN17 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen | |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| VN19 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen | |
| VN20 | Spezialsprechstunde | |
| VN21 | Neurologische Frührehabilitation | |
| VN23 | Schmerztherapie | |

Tabelle B-6.2 Klinik für Neurochirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-6.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1274

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|---|
| M51 | 318 | Sonstiger Bandscheibenschaden |
| M54 | 165 | Rückenschmerzen |
| M48 | 165 | Sonstige Krankheit der Wirbelsäule |
| S06 | 94 | Verletzung des Schädellinneren |
| C71 | 86 | Gehirnkrebs |
| M50 | 70 | Bandscheibenschaden im Halsbereich |
| C79 | 70 | Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen Körperregionen |
| D32 | 57 | Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute |
| I62 | 49 | Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt |
| M80 | 25 | Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose |

Tabelle B-6.6 Klinik für Neurochirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-6.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
|-------------------|-----------------|--|

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|---|
| 5-032 | 735 | Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein |
| 5-831 | 485 | Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe |
| 8-561 | 479 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 5-984 | 455 | Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop |
| 8-917 | 310 | Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels in Gelenke der Wirbelsäule |
| 8-914 | 305 | Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels an eine Nervenwurzel bzw. an einen wirbelsäulennahen Nerven |
| 5-832 | 248 | Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule |
| 5-010 | 163 | Operative Schädelöffnung über das Schädeldach |
| 5-033 | 156 | Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal |
| 5-836 | 155 | Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese |

Tabelle B-6.7 Klinik für Neurochirurgie: Prozeduren nach OPS

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebote Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|-------------------------|--|---------------------------------|-------------------------|---|--|
| AM07 | Privatambulanz | Neurochirurgische Ambulanz | VC43 | Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) | Ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung neurochirurgischer Erkrankungen, Tumornachsorge, Gutachtensprechstunde. Teilweise auf Überweisung von neurochirurgischen Fachärzten. |
| | | | VC44 | Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen z. B. Aneurysma, Angiome, Kavernome | |
| | | | VC45 | Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule z. B. Vertebroplastie | |
| | | | VC46 | Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark | |
| | | | VC47 | Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels | |
| | | | VC48 | Chirurgie der intraspinalen Tumoren | |
| | | | VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | |
| | | | VC53 | Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen | |
| | | | VC54 | Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie | |
| | | | VC54 | Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie | |
| | | | VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| | | | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| VC58 | Spezialsprechstunde | | | | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Neurochirurgie | VC43 | Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) | Berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|-----------------------|--------------------------|------------------|---|---|
| | | | VC44 | Chirurgie der Hirngefäßkrankungen z. B. Aneurysma, Angiome, Kavernome | Therapie berufsbedingter Erkrankungen, Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen auf neurochirurgischem Fachgebiete, Therapie berufsbedingter Tumorleiden. |
| VC46 | | | VC46 | Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark | |
| VC47 | | | VC47 | Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels | |
| VC48 | | | VC48 | Chirurgie der intraspinalen Tumoren | |
| VC50 | | | VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | |
| VC51 | | | VC51 | Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen z. B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronische Wirbelsäulenschmerzen | |
| VC53 | | | VC53 | Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen | |
| VC54 | | | VC54 | Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie | |
| VC65 | | | VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie | |
| VC55 | | | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| VC56 | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VC57 | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| VC58 | | | VC58 | Spezialsprechstunde | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VC43 | Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) | |
| VC44 | | | VC44 | Chirurgie der Hirngefäßkrankungen z. B. Aneurysma, Angiome, Kavernome | |
| VC45 | | | VC45 | Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule z. B. Vertebroplastie | |
| VC46 | | | VC46 | Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark | |
| VC47 | | | VC47 | Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels | |
| VC48 | | | VC48 | Chirurgie der intraspinalen Tumoren | |
| VC50 | | | VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | |
| VC51 | | | VC51 | Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen z. B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronische Wirbelsäulenschmerzen | |
| VC53 | | | VC53 | Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen | |
| VC54 | | | VC54 | Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie | |
| VC65 | | | VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie | |
| VC55 | | | VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| VC56 | | | VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| <i>Nr. der Ambulanz</i> | <i>Art der Ambulanz</i> | <i>Bezeichnung der Ambulanz</i> | <i>Nr. der Leistung</i> | <i>Angebotene Leistungen</i> | <i>Kommentar/Erläuterungen</i> |
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| | | | VC58 | Spezialsprechstunde | |

Tabelle B-6.8 Klinik für Neurochirurgie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|---|
| 5-830 | 36 | Operativer Einschnitt in erkranktes Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule |
| 5-056 | 30 | Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion |
| 8-020 | ≤5 | Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken |
| 5-984 | ≤5 | Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop |
| 8-917 | ≤5 | Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels in Gelenke der Wirbelsäule |
| 5-057 | ≤5 | Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion mit Verlagerung des Nervs |
| 5-983 | ≤5 | Erneute Operation |
| 8-803 | ≤5 | Wiedereinbringen von Blut, das zuvor vom Empfänger gewonnen wurde - Transfusion von Eigenblut |

Tabelle B-6.9 Klinik für Neurochirurgie: Prozeduren nach OPS

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-6.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-6.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-6.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | <input type="checkbox"/> | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiergerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA24 | OP-Navigationsgerät | | <input type="checkbox"/> | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebeverödung mittels Argon-Plasma | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|---|-----------------------------|---------------------------------|
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | | |
| AA55 | MIC-Einheit (minimal invasive Chirurgie) | Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie | | |

Tabelle B-6.11 Klinik für Neurochirurgie: Apparative Ausstattung

B-6.12 Personelle Ausstattung

B-6.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 10,3 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 5,3 Vollkräfte | |

Tabelle B-6.12.1: Ärzte

B-6.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| AQ41 | Neurochirurgie | 5 Jahre WB-Ermächtigung |

Tabelle B-6.12.1.2 Klinik für Neurochirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-6.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-6.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommen- tar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 15,0 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-6.12.2: Pflegepersonal

B-6.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-6.12.2.2 Klinik für Neurochirurgie: Fachweiterbildungen

B-6.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|---|
| ZP08 | Kinästhetik | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | 3 auf der Station. |
| ZP12 | Praxisanleitung | |

Tabelle B-6.12.2.3 Klinik für Neurochirurgie: Zusatzqualifikationen

B-6.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP36 | Entspannungspädagoge und Entspannungspädagogin/Entspannungstherapeut und Entspannungstherapeutin/Entspannungstrainer und Entspannungstrainerin (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielehrer und Heileurhythmielehrerin/Feldenkraislehrer und Feldenkraislehrerin | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommen- tar/Erläuterungen</i> |
|------|---|--------------------------------------|
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagogin und Sozialpädagoge | |
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagogin und Sportpädagoge | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |

Tabelle B-6.12.3 Klinik für Neurochirurgie: Spezielles therapeutisches Personal

B-7 Klinik für Plastische und Handchirurgie (1900)

Weitere Abteilungsschlüssel

1516

1519

1551

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Steen

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-7.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| VC24 | Tumorchirurgie | Tumoren der Körperoberfläche und Weichteile |
| VC60 | Adipositaschirurgie | Alle Eingriffe an der Körperoberfläche zur Korrektur der Folgen. |
| VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| VC30 | Septische Knochenchirurgie | In Zusammenarbeit mit der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie. |
| VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | Unterarm i. w. S. zugehörig zur Handchirurgie |
| VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | Zentrales Gebiet Handchirurgie, Replantationszentrum, Kompetenzzentrum. |
| VC63 | Amputationschirurgie | Spezialsprechstunde und gemeinsame OP-Tätigkeit mit CA Dr. Brückner Reha-Klinik Bad Klosterlausnitz |
| VC64 | Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie | Zentrales Gebiet der Klinik. |
| VO15 | Fußchirurgie | Im Bereich der Weichteile, Defektdeckung, Diabetes |
| VO16 | Handchirurgie | Zentrales Gebiet der Klinik. |
| VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | Zentrales Gebiet für die oberen Extremitäten in der Handchirurgie. |
| VC58 | Spezialsprechstunde | Handchirurgie, Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie. |
| VC66 | Arthroskopische Operationen | |
| VC00 | Spezialbereich Handrehabilitationsprogramm | Nur für BG-Patienten. |
| VG04 | Kosmetische/Plastische Mammachirurgie | Zentrales Gebiet in der Plastischen Chirurgie. |
| VO15 | Fußchirurgie | Im Bereich der Weichteile, Defektdeckung, Diabetes |
| VO16 | Handchirurgie | Zentrales Gebiet der Klinik. |
| VO17 | Rheumachirurgie | An der Hand und am Handgelenk. |
| VC66 | Arthroskopische Operationen | |

Tabelle B-7.2 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-7.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1311

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|---|
| S62 | 187 | Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand |
| M86 | 89 | Knochenmarksentzündung, meist mit Knochenentzündung - Osteomyelitis |
| S66 | 70 | Verletzung von Muskeln oder Sehnen in Höhe des Handgelenkes bzw. der Hand |
| S68 | 69 | Abtrennung von Fingern oder der Hand durch einen Unfall |
| M19 | 63 | Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose) |
| L03 | 62 | Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone |
| T84 | 53 | Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken |
| S63 | 53 | Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern im Bereich des Handgelenkes oder der Hand |
| S52 | 53 | Knochenbruch des Unterarmes |
| T81 | 52 | Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen |

Tabelle B-7.6 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-7.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|---|
| 5-893 | 695 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |
| 5-916 | 359 | Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz |
| 5-840 | 327 | Operation an den Sehnen der Hand |
| 5-902 | 242 | Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats] |
| 5-901 | 209 | Hautverpflanzung[, Entnahmestelle und Art des entnommenen Hautstücks] |
| 5-907 | 167 | Erneute Operation einer Hautoperation |
| 8-561 | 164 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 5-863 | 150 | Operative Abtrennung von Teilen der Hand oder der gesamten Hand |
| 5-984 | 144 | Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop |
| 5-921 | 138 | Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen |

Tabelle B-7.7 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Prozeduren nach OPS

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------------|-------------------------|--|--------------------------------|
| AM07 | Privatambulanz | Ambulanz Plastische und Handchirurgie | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| | | | VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |
| | | | VC64 | Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie | |
| | | | VO16 | Handchirurgie | |
| | | | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VO16 | Handchirurgie | |
| | | | VC64 | Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |
| | | | VC63 | Amputationschirurgie | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| <i>Nr. der Ambulanz</i> | <i>Art der Ambulanz</i> | <i>Bezeichnung der Ambulanz</i> | <i>Nr. der Leistung</i> | <i>Angebotene Leistungen</i> | <i>Kommentar/Erläuterungen</i> |
|-------------------------|--|--|-------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Plastische und Handchirurgie | VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| | | | VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |

Tabelle B-7.8 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| <i>OPS Ziffer</i> | <i>Fallzahl</i> | <i>Umgangssprachliche Beschreibung</i> |
|-------------------|-----------------|--|
| 5-841 | 100 | Operation an den Bändern der Hand |
| 5-056 | 70 | Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion |
| 5-840 | 64 | Operation an den Sehnen der Hand |
| 5-795 | 60 | Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen |
| 5-984 | 51 | Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop |
| 5-842 | 50 | Operation an den Bindegewebshüllen der Muskeln und Sehnen an Hand bzw. Fingern |
| 1-697 | 42 | Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 5-796 | 35 | Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen |
| 5-790 | 31 | Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen |
| 5-849 | 29 | Sonstige Operation an der Hand |

Tabelle B-7.9 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Prozeduren nach OPS

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-7.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-7.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-7.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--------------------------|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA04 | Bewegungsanalysesystem | | | |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | | im OP |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | | |
| AA18 | Hochfrequenztherapiegerät | Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik | | |
| AA20 | Laser | | | |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |

Tabelle B-7.11 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Apparative Ausstattung

B-7.12 Personelle Ausstattung

B-7.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 18,5 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 15,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-7.12.1: Ärzte

B-7.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------------|---|
| AQ06 | Allgemeine Chirurgie | FA ist im Ärzteteam der Klinik vorhanden. |
| AQ01 | Anästhesiologie | FA ist im Ärzteteam der Klinik vorhanden. |
| AQ61 | Orthopädie | FA ist im Ärzteteam der Klinik vorhanden. |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | FA ist im Ärzteteam der Klinik vorhanden. |
| AQ11 | Plastische und Ästhetische Chirurgie | Mehrzahl der Fachärzte im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletzententrum verfügen über diese Qualifikation. |
| AQ62 | Unfallchirurgie | |

Tabelle B-7.12.1.2 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-7.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| ZF12 | Handchirurgie | Mehrzahl der Fachärzte im Ärzteteam. |
| ZF15 | Intensivmedizin | Zusatzweiterbildung ist im Ärzteteam vorhanden. |

Tabelle B-7.12.1.3 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Zusatzweiterbildungen

B-7.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 18,5 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0,8 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-7.12.2: Pflegepersonal

B-7.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------------|
| PQ03 | Hygienefachkraft | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-7.12.2.2 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Fachweiterbildungen

B-7.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP15 | Stomapflege | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

Tabelle B-7.12.2.3 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Zusatzqualifikationen

B-7.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP02 | Arzthelfer und Arzthelferin | |
| SP31 | Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin (z. B. nach DAKBT)/Tanztherapeut und Tanztherapeutin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagoge und Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------------|
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeu- tin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagoge und Sozialpädagogin | |
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehre- rin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberate- rin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauf- tragte | |

Tabelle B-7.12.3 Klinik für Plastische und Handchirurgie: Spezielles therapeutisches Personal

B-8 Zentrum für Schwerbrandverletzte (3700a)

Weitere Abteilungsschlüssel

3650

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Steen

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-8.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------|------------------------------|--|
| VC58 | Spezialsprechstunde | Nachsorgesprechstunde für Brandverletzte. |
| VC67 | Chirurgische Intensivmedizin | Im Rahmen der interdisziplinären Aufnahme und Versorgung im Brandverletzententrum. |

Tabelle B-8.2 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-8.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.5.1 Vollstationäre Fallzahl

40

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|---|
| T21 | 30 | Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes |
| T20 | 23 | Verbrennung oder Verätzung des Kopfes bzw. des Halses |
| T22 | 16 | Verbrennung oder Verätzung der Schulter bzw. des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand |
| T23 | 13 | Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes bzw. der Hand |
| S06 | 9 | Verletzung des Schädelinneren |
| T24 | 7 | Verbrennung oder Verätzung der Hüfte bzw. des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß |
| I61 | ≤5 | Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns |
| C50 | ≤5 | Brustkrebs |
| S82 | ≤5 | Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes |
| I62 | ≤5 | Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt |

Tabelle B-8.6 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Hauptdiagnosen nach ICD

B-8.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 8-191 | 389 | Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten |
| 5-921 | 337 | Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen |
| 5-925 | 247 | Verpflanzung eines gänzlich abgetrennten Hautstücks oder eines Hautlappens mit erhaltenem Blutgefäßanschluss bei Verbrennungen oder Verätzungen[, Empfängerstelle und Art des Transplantats] |
| 5-924 | 114 | Verpflanzung eines gänzlich abgetrennten Hautstücks oder eines Hautlappens mit erhaltenem Blutgefäßanschluss bei Verbrennungen oder Verätzungen[, Entnahmestelle] |
| 8-980 | 97 | Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur) |
| 5-923 | 72 | Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz bei Verbrennungen oder Verätzungen |
| 8-831 | 72 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |
| 8-390 | 71 | Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett |
| 8-931 | 59 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |
| 8-701 | 41 | Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation |

Tabelle B-8.7 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Prozeduren nach OPS

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| <i>Nr. der Ambulanz</i> | <i>Art der Ambulanz</i> | <i>Bezeichnung der Ambulanz</i> | <i>Nr. der Leistung</i> | <i>Angeborene Leistungen</i> | <i>Kommentar/Erläuterungen</i> |
|-------------------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------|--------------------------------|
| AM07 | Privatambulanz | Verbrennungssprechstunde | VC58 | Spezialsprechstunde | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VO16 | Handchirurgie | |

Tabelle B-8.8 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-8.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-8.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-8.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | In Kooperaion mit der Radiologie. |
| AA03 | Belastungs-EKG/ Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | | |
| AA04 | Bewegungsanalysesystem | | | |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutauflbereitungsgerät | | Im OP. |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | In Kooperation mit der Neurologie. |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | | In Kooperation mit der Neurologie. |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | In Kooperation mit der Inneren Medizin. |
| AA14 | Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämodialyse, Dialyse, Peritonealdialyse) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Zur Hämodialyse; Dialyse und Peritonealdialyse. |
| AA20 | Laser | | | |
| AA23 | Mammographiegerät | Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse | | Wird in der Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird in der Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|--|-------------------------------------|---------------------------------|
| AA34 | AICD-Implantation/ Kontrolle/Programmiersystem | Einpflanzbarer Herzrhythmusdefibrillator | | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA52 | Laboranalyseautomaten für Hämatologie, klinische Chemie, Gerinnung und Mikrobiologie | Laborgeräte zur Messung von Blutwerten bei Blutkrankheiten, Stoffwechselleiden, Gerinnungsleiden und Infektionen | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA53 | Laparoskop | Bauchhöhlenspiegelungsgerät | | |
| AA55 | MIC-Einheit (minimal invasive Chirurgie) | Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie | | |

Tabelle B-8.11 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Apparative Ausstattung

B-8.12 Personelle Ausstattung

B-8.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 4,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 3,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-8.12.1: Ärzte

B-8.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------------|--|
| AQ06 | Allgemeine Chirurgie | Facharzt ist im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum vorhanden. |
| AQ01 | Anästhesiologie | Facharzt ist im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum vorhanden. |
| AQ61 | Orthopädie | Facharzt ist im Ärzteteam der Klinik für Palstische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum vorhanden. |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | Facharzt ist im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum vorhanden. |
| AQ11 | Plastische und Ästhetische Chirurgie | Mehrzahl der Fachärzte im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum. |
| AQ62 | Unfallchirurgie | Facharzt ist im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie/ Brandverletztzentrum vorhanden. |

Tabelle B-8.12.1.2 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Ärztliche Fachexpertise

B-8.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|---|
| ZF12 | Handchirurgie | Mehrzahl der Fachärzte im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztzentrum. |
| ZF15 | Intensivmedizin | Zusatzbezeichnung ist im Ärzteteam der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztzentrum vorhanden. |

Tabelle B-8.12.1.3 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Zusatzweiterbildungen

B-8.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommen- tar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 25,5 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 0,8 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0,8 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

| | Anzahl | Kommen- tar/Erläuterungen |
|----------------------------------|---------------|--------------------------------------|
| Tabelle B-8.12.2: Pflegepersonal | | |

B-8.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|--|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | 11,0 VK mit Fachweiterbildung. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| Tabelle B-8.12.2.2 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Fachweiterbildungen | | |

B-8.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------------------|--------------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| Tabelle B-8.12.2.3 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Zusatzqualifikationen | | |

B-8.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP31 | Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin (z. B. nach DAKBT)/Tanztherapeut und Tanztherapeutin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP44 | Motopäde und Motopädin/Motopädagogin und Motopädagogin/Mototherapeut und Mototherapeutin/Motologe und Motologin | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommen- tar/Erläuterungen</i> |
|------|---|--------------------------------------|
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagoge und Sozialpädagogin | |
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |

Tabelle B-8.12.3 Zentrum für Schwerbrandverletzte: Spezielles therapeutisches Personal

B-9 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit (2800)

Weitere Abteilungsschlüssel

2856

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. Kai Wohlfarth

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-9.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------------|
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| VN04 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen | |
| VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| VN07 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns | |
| VN08 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute | |
| VN09 | Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation | |
| VN10 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen | |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen | |
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems | |
| VN13 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems | |
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus z. B. von Hirnnerven | z. B. von Hirnnerven |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems | |
| VN16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels | |
| VN17 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen | |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| VN19 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen | |
| VN20 | Spezialsprechstunde | |
| VN21 | Neurologische Frührehabilitation | |
| VN23 | Schmerztherapie | |

Tabelle B-9.2 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-9.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-9.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-9.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1151

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|---------------|----------|---|
| I63 | 283 | Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt |
| G40 | 121 | Anfallsleiden - Epilepsie |
| G43 | 59 | Migräne |
| G45 | 45 | Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen |
| H81 | 40 | Störung des Gleichgewichtsorgans |
| G51 | 35 | Krankheit des Gesichtsnervs |
| G44 | 31 | Sonstiger Kopfschmerz |
| G62 | 30 | Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven |
| R20 | 28 | Störung der Berührungsempfindung der Haut |
| I61 | 25 | Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns |

Tabelle B-9.6 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Hauptdiagnosen nach ICD

B-9.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|------------|----------|--|
| 1-204 | 451 | Untersuchung der Hirnwasserräume |
| 8-561 | 446 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 1-208 | 336 | Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale) |
| 1-207 | 270 | Messung der Gehirnströme - EEG |
| 3-052 | 248 | Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE |
| 1-205 | 121 | Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG |
| 1-206 | 72 | Untersuchung der Nervenleitung - ENG |
| 3-82x | 48 | Sonstige Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel |
| 9-401 | 20 | Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention |
| 8-831 | 19 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |

Tabelle B-9.7 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Prozeduren nach OPS

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|------------------|--------------------------|------------------|--|---|
| AM07 | Privatambulanz | Neurologische Ambulanz | VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | ambulante Beratung, Diagnostik und Behandlung neurologischer Erkrankungen, Begutachtungen für alle Versicherungsträger und Gerichte |
| | | | VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| | | | VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|--------------------------|------------------|--|-------------------------|
| | | | VN04 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen | |
| | | | VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| | | | VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| | | | VN07 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns | |
| | | | VN08 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| | | | VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| | | | VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| | | | VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| | | | VN23 | Schmerztherapie | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Neurologie | VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| | | | VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| | | | VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| | | | VN04 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen | |
| | | | VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| | | | VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| | | | VN07 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns | |
| | | | VN08 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute | |
| | | | VN09 | Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | AM11 | VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |

Tabelle B-9.8 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-9.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-9.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-9.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--------------------------|
| AA04 | Bewegungsanalysesystem | | | |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | | |
| AA19 | Kipptisch | Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung | | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | | |

Tabelle B-9.11 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Apparative Ausstattung

B-9.12 Personelle Ausstattung

B-9.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 5,5 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 2,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-9.12.1: Ärzte

B-9.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|-------------------------------|---------------------------------|
| AQ42 | Neurologie | Komplette WB-Befugnis vorhanden |
| AQ48 | Pharmakologie und Toxikologie | |

Tabelle B-9.12.1.2 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Ärztliche Fachexpertise

B-9.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|----------------------------------|
| ZF02 | Akupunktur | |
| ZF15 | Intensivmedizin | Komplette WB-Befugnis vorhanden. |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie | |

Tabelle B-9.12.1.3 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Zusatzweiterbildungen

B-9.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 15,0 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 1,0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-9.12.2: Pflegepersonal

B-9.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| PQ03 | Hygienefachkraft | Fachübergreifend gemäß Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes. |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|--|--|--------------------------------|
| Tabelle B-9.12.2.2 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Fachweiterbildungen | | |

B-9.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |

Tabelle B-9.12.2.3 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Zusatzqualifikationen

B-9.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP31 | Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin (z. B. nach DAKBT)/Tanztherapeut und Tanztherapeutin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP39 | Heilpraktiker und Heilpraktikerin/Homöopath und Homöopathin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP44 | Motopäde und Motopädin/Motopädagogin und Motopädagogin/Mototherapeut und Mototherapeutin/Motologe und Motologin | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommen- tar/Erläuterungen</i> |
|------|---|--------------------------------------|
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeu- tin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagoge und Sozialpädagogin | |
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehre- rin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberate- rin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauf- tragte | |

Tabelle B-9.12.3 Klinik für Neurologie/ Stroke Unit: Spezielles therapeutisches Personal

B-10 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation (3790)

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Kai Wohlfarth

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-10.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------------|
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VN02 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen | |
| VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| VN04 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen | |
| VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| VN07 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns | |
| VN08 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute | |
| VN09 | Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation | |
| VN10 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen | |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen | |
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems | |
| VN13 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems | |
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus z. B. von Hirnnerven | |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems | |
| VN16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels | |
| VN17 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen | |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| VN19 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen | |
| VN20 | Spezialsprechstunde | |
| VN21 | Neurologische Frührehabilitation | |
| VN23 | Schmerztherapie | |

Tabelle B-10.2 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-10.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-10.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-10.5.1 Vollstationäre Fallzahl

245

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|--|
| I63 | 311 | Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt |
| S06 | 41 | Verletzung des Schädelinneren |
| G45 | 30 | Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen |
| I61 | 28 | Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns |
| I60 | 9 | Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume |
| F06 | ≤5 | Sonstige psychische Störung aufgrund einer Schädigung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit |
| G40 | ≤5 | Anfallsleiden - Epilepsie |
| I67 | ≤5 | Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn |
| H81 | ≤5 | Störung des Gleichgewichtsorgans |
| F07 | ≤5 | Persönlichkeits- bzw. Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns |

Tabelle B-10.6 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Hauptdiagnosen nach ICD

B-10.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 8-981 | 342 | Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls |
| 8-552 | 117 | Frühzeitige Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) von am Nervensystem erkrankten oder operierten Patienten |
| 9-412 | 79 | Fachübergreifende psychotherapeutische Behandlung in Zusammenarbeit mit einem Facharzt für Psychiatrie |
| 1-632 | 58 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 8-132 | 49 | Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase |
| 1-204 | 48 | Untersuchung der Hirnwasserräume |
| 8-561 | 34 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |
| 5-431 | 33 | Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung |
| 1-207 | 28 | Messung der Gehirnströme - EEG |
| 3-052 | 26 | Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE |

Tabelle B-10.7 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Prozeduren nach OPS

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-10.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-10.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-10.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA03 | Belastungs-EKG/ Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | <input type="checkbox"/> | |
| AA04 | Bewegungsanalysesystem | | <input type="checkbox"/> | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiergerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | <input type="checkbox"/> | |
| AA19 | Kipptisch | Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung | <input type="checkbox"/> | z. B. zur Diagnose des orthostatischen Syndroms |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|---|-----------------------------|--|
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | | |
| AA00 | Sprechcomputer | | | Spezielle Behandlung von Einschränkungen beim Sprechen nach neurologischen Erkrankungen (Abt. für Neurologie) |
| AA00 | 3D-Kinetografie | | | Spezielle Untersuchungsmethode zur differenzial- und funktionsdiagnostischen Festlegung von Verläufen im Spezialgebiet "Ataxie" und "Behinderter Schwindel". |

Tabelle B-10.11 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Apparative Ausstattung

B-10.12 Personelle Ausstattung

B-10.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 5,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 1,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-10.12.1: Ärzte

B-10.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|-------------------------------|-----------------------------------|
| AQ42 | Neurologie | Komplette Weiterbildungsbezugnis. |
| AQ48 | Pharmakologie und Toxikologie | |

Tabelle B-10.12.1.2 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Ärztliche Fachexpertise

B-10.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| ZF02 | Akupunktur | |
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie | |

Tabelle B-10.12.1.3 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Zusatzweiterbildungen

B-10.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 32,0 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 1,8 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0,8 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-10.12.2: Pflegepersonal

B-10.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-10.12.2.2 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Fachweiterbildungen

B-10.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |

Tabelle B-10.12.2.3 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Zusatzqualifikationen

B-10.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP31 | Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin (z. B. nach DAKBT)/Tanztherapeut und Tanztherapeutin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP39 | Heilpraktiker und Heilpraktikerin/Homöopath und Homöopathin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP44 | Motopäde und Motopädin/Motopädagogin und Motopädagogin/Mototherapeut und Mototherapeutin/Motologe und Motologin | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagogin und Sozialpädagogin | |
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagogin und Sportpädagogin | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommen- tar/Erläuterungen</i> |
|--|---|---|
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberaterin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauftragte | |
| Tabelle B-10.12.3 Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation: Spezielles therapeutisches Personal | | |

B-11 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie (3755)

Weitere Abteilungsschlüssel

2300
1700
1516
1523
2315

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Dr. med. Klaus Röhl

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-11.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommen- tar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------------|
| VC15 | Thorakoskopische Eingriffe | |
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | |
| VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | |
| VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| VO15 | Fußchirurgie | |
| VO16 | Handchirurgie | |
| VO19 | Schulterchirurgie | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten z. B. Diabetes, Schilddrüse | |
| VO01 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien | |
| VO02 | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes | |
| VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| VO04 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien | |
| VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln | |
| VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen | |
| VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes | |
| VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien | |
| VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes | |
| VO11 | Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane | |
| VO12 | Kinderorthopädie | |
| VO13 | Spezialsprechstunde | |
| VO14 | Endoprothetik | |
| VO15 | Fußchirurgie | |
| VO16 | Handchirurgie | |
| VO17 | Rheumachirurgie | |
| VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie | |
| VO19 | Schulterchirurgie | |
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| VO00 | Behandlung Querschnittgelähmter | |
| VU05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems | |
| VU06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane | |
| VU09 | Neuro-Urologie | |
| VU14 | Spezialsprechstunde | |
| VU19 | Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik | |

Tabelle B-11.2 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-11.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-11.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.5.1 Vollstationäre Fallzahl

892

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

| ICD-10 Nummer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|----------------------|-----------------|---|
| G95 | 88 | Sonstige Krankheit des Rückenmarks |
| M51 | 73 | Sonstiger Bandscheibenschaden |
| L89 | 70 | Druckgeschwür - Dekubitus |
| M48 | 69 | Sonstige Krankheit der Wirbelsäule |
| G82 | 62 | Vollständige bzw. unvollständige Lähmung der Beine oder Arme |
| T84 | 50 | Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken |
| M54 | 39 | Rückenschmerzen |
| M16 | 37 | Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes |
| M50 | 36 | Bandscheibenschaden im Halsbereich |
| S14 | 31 | Verletzung der Nerven bzw. des Rückenmarks in Halshöhe |

Tabelle B-11.6 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-11.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 8-976 | 430 | Fachübergreifende Behandlung einer Querschnittslähmung |
| 8-132 | 343 | Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase |
| 1-334 | 331 | Untersuchung von Harntransport und Harnentleerung |
| 1-620 | 257 | Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung |
| 8-133 | 218 | Wechsel bzw. Entfernung eines Harnblasenschlauchs (Katheter) über die Bauchdecke |
| 1-205 | 208 | Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG |
| 1-315 | 206 | Druckmessung in Mastdarm und After |
| 5-836 | 203 | Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese |
| 5-032 | 200 | Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein |
| 8-561 | 195 | Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen |

Tabelle B-11.7 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Prozeduren nach OPS

B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|--------------------------------|------------------|--|---|
| AM07 | Privatambulanz | Ambulanz Rückenmarkszentrum | VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | Ambulante Behandlung, Diagnostik und Besprechung operativer Eingriffe verschiedensten Schweregrades und Planung über das Sekretariat (Knie- und Hüftendoprothesen; Wirbelsäulenchirurgie); Begutachtungen Private Unfall-Haftpflichtversicherungen, Sozialversicherungen und Justizbehörden; Gutachtensprechstunde. |
| | | | VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| | | | VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| | | | VO01 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien | |
| | | | VO02 | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes | |
| | | | VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| | | | VO04 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien | |
| | | | VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| | | | VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln | |
| | | | VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen | |
| | | | VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes | |
| | | | VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien | |
| | | | VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes | |
| | | | VO11 | Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane | |
| | | | VO12 | Kinderorthopädie | |
| | | | VO13 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VO14 | Endoprothetik | |
| | | | VO15 | Fußchirurgie | |
| | | | VO16 | Handchirurgie | |
| | | | VO17 | Rheumachirurgie | |
| | | | VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie | |
| | | | VO19 | Schulterchirurgie | |
| | | | VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | | | | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | | | | |
| VC66 | Arthroskopische Operationen | | | | |
| VO00 | Behandlung Querschnittsgelähmter | | | | |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | BG-Ambulanz Rückenmarkszentrum | VO01 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien | Berufsgenossenschaftliche Beratung, Hauptschwerpunkte: prä - und postoperative Vorstellungen von |
| | | | VO02 | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. der Ambulanz | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. der Leistung | Angebotene Leistungen | Kommentar/Erläuterungen |
|------------------|--|------------------------------------|------------------|--|---|
| | | | VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens | Patienten; Berufsgenossenschaftliche Beratung, Diagnostik und Therapie berufsbedingter Erkrankungen; Diagnostik und Therapie von Unfallfolgen von querschnittsgelähmten Patienten, Hilfsmittelverordnung, -anpassung und -überprüfung von BG-Patienten. |
| | | | VO04 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien | |
| | | | VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| | | | VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln | |
| | | | VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen | |
| | | | VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes | |
| | | | VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien | |
| | | | VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes | |
| | | | VO11 | Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane | |
| | | | VO12 | Kinderorthopädie | |
| | | | VO13 | Spezialsprechstunde | |
| | | | VO14 | Endoprothetik | |
| | | | VO15 | Fußchirurgie | |
| | | | VO16 | Handchirurgie | |
| | | | VO17 | Rheumachirurgie | |
| | | | VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie | |
| | | | VO19 | Schulterchirurgie | |
| | | | VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| | | | VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | Notfallaufnahme | VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | Akutversorgung und Therapie aller orthopädischer und Rückenmark-Erkrankungen. |
| AM09 | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | Querschnitt-Ambulanz | VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie | Lebenslängliche Betreuung von Querschnittsgelähmten, Beratung, Diagnostik und Therapie; Hilfsmittelverordnung, -anpassung und -überprüfung von querschnittsgelähmten Patienten; Vermittlung von Hilfen im Alltag (Selbsthilfegruppen, Psychologische Beratung). |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | Vor- und nachstationäre Leistungen | VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie | |

Tabelle B-11.8 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|------------|----------|--|
| 5-812 | 20 | Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 5-810 | 15 | Erneute Operation eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 1-697 | 12 | Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 5-787 | ≤5 | Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden |
| 5-893 | ≤5 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |

Tabelle B-11.9 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Prozeduren nach OPS

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-11.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-11.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-11.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|--|--|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA07 | Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion) | Eigenblutaufbereitungsgerät | | Im Rahmen einer Bluttransfusion. |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie angeboten. |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA12 | Gastroenterologische Endoskope | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA13 | Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittmacherlabor) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA14 | Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA15 | Geräte zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung (z.B. ECMO/ ECLA) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA17 | Herzlungenmaschine | | | |
| AA24 | OP-Navigationsgerät | | | |
| AA25 | Osziilographie | Erfassung von Volumenschwankungen der Extremitätenabschnitte | | |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | Wird über die Klinik für Bildgebende Diagnostik Und Interventionsradiologie angeboten. |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|---|---|-------------------------------------|---------------------------------|
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA33 | Uroflow/ Blasendruckmessung | | | |
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebeverödung mittels Argon-Plasma | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |

Tabelle B-11.11 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Apparative Ausstattung

B-11.12 Personelle Ausstattung

B-11.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 12,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 5,0 Vollkräfte | |

Tabelle B-11.12.1: Ärzte

B-11.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------|--------------------------------|
| AQ41 | Neurochirurgie | |
| AQ61 | Orthopädie | |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | |

Tabelle B-11.12.1.2 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Ärztliche Fachexpertise

B-11.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

| Nr. | Zusatzweiterbildung (fakultativ) | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie | |
| ZF37 | Rehabilitationswesen | |

Tabelle B-11.12.1.3 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Zusatzweiterbildungen

B-11.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|-----------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 61,3 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 3,0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-11.12.2: Pflegepersonal

B-11.12.2.2 Fachweiterbildungen

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|--------------------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Tabelle B-11.12.2.2 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Fachweiterbildungen

B-11.12.2.3 Zusatzqualifikationen

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|----------------------------|--------------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP06 | Ernährungsmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP09 | Kontinenzberatung | |
| ZP10 | Mentor und Mentorin | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

Tabelle B-11.12.2.3 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Zusatzqualifikationen

B-11.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|---|--------------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | |
| SP31 | Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin (z. B. nach DAKBT)/Tanztherapeut und Tanztherapeutin | |
| SP32 | Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP33 | Castillo-Morales-Therapeut und Castillo-Morales-Therapeutin | |
| SP35 | Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | |
| SP05 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin | |
| SP37 | Fotograf und Fotografin | |
| SP39 | Heilpraktiker und Heilpraktikerin/Homöopath und Homöopathin | |
| SP11 | Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte | |
| SP54 | Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin | |
| SP14 | Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | |
| SP42 | Manualtherapeut und Manualtherapeutin | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | |
| SP43 | Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal | |
| SP44 | Motopäde und Motopädin/Motopädagogin und Motopädagogin/Mototherapeut und Mototherapeutin/Motologe und Motologin | |
| SP17 | Oecotrophologe und Oecotrophologin/Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin | |
| SP18 | Orthopädietechniker und Orthopädietechnikerin/Orthopädiemechaniker und Orthopädiemechanikerin/Orthopädienschuhmacher und Orthopädienschuhmacherin/Bandagist und Bandagistin | |
| SP21 | Physiotherapeut und Physiotherapeutin | |
| SP22 | Podologe und Podologin/Fußpfleger und Fußpflegerin | |
| SP23 | Psychologe und Psychologin | |
| SP24 | Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | |
| SP26 | Sozialpädagogin und Sozialpädagoge | |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal | Kommen- tar/Erläuterungen |
|--|---|--------------------------------------|
| SP45 | Sozialtherapeut und Sozialtherapeutin (z. B. DFS) | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehe- rin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | |
| SP27 | Stomatherapeut und Stomatherapeutin | |
| SP47 | Urotherapeut und Urotherapeutin | |
| SP48 | Vojtatherapeut und Vojtatherapeutin für Erwachsene und/oder Kinder | |
| SP28 | Wundmanager und Wundmanagerin/Wundberater und Wundberate- rin/Wundexperte und Wundexpertin/Wundbeauftragter und Wundbeauf- tragte | |
| Tabelle B-11.12.3 Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie: Spezielles therapeutisches Personal | | |

B-12 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie (3751)

Name des Chefarztes oder der Chefärztin

Dr. med. Rainer Braunschweig

Kontaktdaten

Hausanschrift

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)

Telefon: 0345/132-6184

Fax: 0345/132-6186
<mailto:radiologie@bergmannstrost.com>

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-12.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--|---|
| VR02 | Native Sonographie | |
| VR03 | Eindimensionale Dopplersonographie | |
| VR04 | Duplexsonographie | |
| VR05 | Sonographie mit Kontrastmittel | |
| VR06 | Endosonographie | |
| VR07 | Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) | |
| VR08 | Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung | |
| VR09 | Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren z. B. Myelographie, Bronchographie, Ösophagographie, Gastrographie, Cholangiographie, Kolonkontrastuntersuchung, Urographie, Arthrographie | |
| VR10 | Computertomographie (CT), nativ | |
| VR11 | Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel | |
| VR12 | Computertomographie (CT), Spezialverfahren | |
| VR15 | Arteriographie | |
| VR16 | Phlebographie | |
| VR17 | Lymphographie | |
| VR22 | Magnetresonanztomographie (MRT), nativ | |
| VR23 | Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel | |
| VR24 | Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren | |
| VR25 | Knochendichtemessung (alle Verfahren) | |
| VR26 | Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung | |
| VR27 | Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung | |
| VR28 | Intraoperative Anwendung der Verfahren | |
| VR29 | Quantitative Bestimmung von Parametern | |
| VR01 | Konventionelle Röntgenaufnahmen | |
| VR40 | Spezialsprechstunde | |
| VR41 | Interventionelle Radiologie | Periradikuläre Infiltrationen (Umspritzen von Medikamenten an der Nervenwurzel, z. B. zur Schmerzbehandlung), Biopsien (Gewebe- und Probeentnehmen) mit Unterstützung durch bildgebende Verfahren (CT, MRT, Durchleuchtung) verschiedene Interventionen (Stenteinlage, Aneurysmacoiling, Ballonaufdehnung), Stereotaxie (CT-gestützte Navigation von Operationen in der Neurochirurgie oder Unfallchirurgie). |
| VR43 | Neuroradiologie | |
| VR44 | Teleradiologie | |

Tabelle B-12.2 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-12.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.

B-12.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.5.1 Vollstationäre Fallzahl

0

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Es wurden keine Diagnosen nach ICD-10 erstellt.

B-12.7 Prozeduren nach OPS

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|--|
| 3-200 | 3730 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 3-203 | 1474 | Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel |
| 3-225 | 1114 | Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel |
| 3-205 | 928 | Computertomographie (CT) des Muskel-Skelettsystems ohne Kontrastmittel |
| 3-802 | 885 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel |
| 3-222 | 841 | Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel |
| 3-80x | 670 | Sonstige Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel |
| 3-800 | 543 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 3-052 | 433 | Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE |
| 3-22x | 381 | Sonstige Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel |
| 3-820 | 223 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 3-823 | 208 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel |
| 3-221 | 156 | Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel |
| 3-806 | 145 | Kernspintomographie (MRT) der Muskeln, Knochen und Gelenke ohne Kontrastmittel |
| 3-220 | 136 | Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 3-826 | 134 | Kernspintomographie (MRT) der Muskeln, Knochen und Gelenke mit Kontrastmittel |
| 3-607 | 111 | Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel |
| 3-202 | 106 | Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel |
| 3-227 | 100 | Computertomographie (CT) des Muskel-Skelettsystems mit Kontrastmittel |
| 3-207 | 90 | Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel |
| 3-600 | 81 | Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel |

| OPS Ziffer | Fallzahl | Umgangssprachliche Beschreibung |
|-------------------|-----------------|---|
| 3-82x | 80 | Sonstige Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel |
| 3-82a | 67 | Kernspintomographie (MRT) des Beckens mit Kontrastmittel |
| 3-828 | 42 | Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel |
| 3-20x | 42 | Sonstige Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel |
| 3-223 | 40 | Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks mit Kontrastmittel |
| 3-825 | 32 | Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel |
| 3-226 | 28 | Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel |
| 3-804 | 20 | Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes ohne Kontrastmittel |
| 3-228 | 13 | Computertomographie (CT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel |

Tabelle B-12.7 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie: Prozeduren nach OPS

B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-12.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-12.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-12.11 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------|---|---|-------------------------------------|--|
| AA01 | Angiographie/ DSA | Gerät zur Gefäßdarstellung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | <input checked="" type="checkbox"/> | Philips 16-Zeilen-CT zur stationären Versorgung und zu computergestützten minimalinvasiven Eingriffen, 3D-Rekonstruktion zur Operationsplanung Toshiba 32-Zeilen-CT (siehe AA00 Polytrauma-CT-Arbeitsplatz) |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA23 | Mammographiegerät | Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse | | |
| AA26 | Positronenemissionstomograph (PET)/ PET-CT | Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich | | in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Halle |
| AA27 | Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| AA33 | Uroflow/ Blasendruckmessung | | | in der Abteilung für Neurourologie |
| AA38 | Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | insbesondere bei der Interventionellen Radiologie bei Gefäß- und Nervenerkrankungen |

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h-Notfallverfügbar | Kommentar/ Erläuterungen |
|------------|--|--|-----------------------------|--|
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | |
| AA57 | Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren | Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik | | insbesondere bei der Interventionellen Radiologie bei Gefäß- und Nervenerkrankungen |
| AA62 | 3-D/4-D-Ultraschallgerät | | | |
| AA00 | Polytrauma-Computertomographie-Arbeitsplatz | | | Toshiba 32-Zeilen-CT zur Notfallversorgung von Schwerstunfallverletzten, Spezielle Darstellung des Herzens und seiner Gefäße - computergestützte 3D-Rekonstruktion |
| AA00 | Filmloses Krankenhaus | | | alle Röntgenaufnahmen werden digital auf Speicherfloiesystemen erbracht |
| AA00 | Digitale Röntgengeräte (Flachbilddetektor-Technik) | | | 3 volldigitalisierte Arbeitsplätze zur Bildintegration und Bildausgabe (CD, Röntgenbild), großer Bilddatenspeicher mit Zugang zu den Ambulanzen und Stationen via Intranet. |
| AA00 | Teleradiologie-Arbeitsplatz | | | Teleradiologie ermöglicht den schnellen Austausch von Röntgenbildern mit niedergelassenen Ärzten und anderen Krankenhäusern. Als Krankenhaus der Spezialversorgung wird so die bestmögliche Versorgung unserer Patienten sichergestellt. |

Tabelle B-12.11 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie: Apparative Ausstattung

B-12.12 Personelle Ausstattung

B-12.12.1 Ärzte

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|----------------|--------------------------------|
| Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) | 8,0 Vollkräfte | |
| ...davon Fachärztinnen/Fachärzte | 3,0 Vollkräfte | |
| Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

Tabelle B-12.12.1: Ärzte

B-12.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

| Nr. | Facharztbezeichnung | Kommentar/Erläuterungen |
|------------|--------------------------------|--|
| AQ54 | Radiologie | Zugleich Weiterbildungsermächtigung für Facharztausbildung |
| AQ56 | Radiologie, SP Neuroradiologie | |

Tabelle B-12.12.1.2 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie: Ärztliche Fachexpertise

B-12.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-12.12.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Kommentar/Erläuterungen |
|--|---------------|--------------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |
| Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs) | 0 Vollkräfte | |
| Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung) | 0 Personen | |
| Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung) | 0 Vollkräfte | |

Tabelle B-12.12.2: Pflegepersonal

B-12.12.2.2 Fachweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-12.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-12.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | <i>Spezielles therapeutisches Personal</i> | <i>Kommentar/Erläuterungen</i> |
|------------|---|---|
| SP00 | Medizinisch-Technische Radiologie-Assistentin (MTA-R) | davon 8 Fachassistentinnen Radiologische Diagnostik und 5 Lehrassistentinnen (Ausbildungsklinik für den Bereich Radiologie) |

Tabelle B-12.12.3 Klinik für Bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie: Spezielles therapeutisches Personal

D Qualitätsmanagement

D-1 Qualitätspolitik

Durch die Verbindung hochmoderner Polytraumaversorgung, berufsgenossenschaftlicher Heilbehandlung und physikalischer und rehabilitativer Medizin auf höchstem Niveau, sind die BG Kliniken Bergmannstrost eines der modernsten Unfallkrankenhäuser Europas sowie ein wichtiger Arbeitgeber in der Region Mitteldeutschland. Dabei haben sie in erster Linie in der berufsgenossenschaftlichen Hochleistungsmedizin ihre Aufgaben zu erfüllen. Über diese Aufgaben hinaus muss das Bergmannstrost aber auch in der GKV-Grundversorgung eine wesentliche Verantwortung für die medizinische Betreuung der Bevölkerung unserer Region sowie Aufgaben in der medizinischen Forschung und Lehre übernehmen. Es fügt sich so in die Riege der Akademischen Lehrkrankenhäuser der Universitäten Halle und Jena ein und leistet einen wesentlichen Beitrag zu Forschung und Entwicklung in der Region.

Mit dem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Unternehmens wird in den letzten Jahren Qualitätsmanagement (QM) zu einem integralen Bestandteil der Unternehmenspolitik der BG-Kliniken Bergmannstrost. Durch die Krankenhausbetriebsleitung wird QM als Führungsinstrument angewandt und in alle Entscheidungs- und Handlungsstrukturen integriert. Insbesondere werden dabei die Prozesse in der Aufbau- und Ablauforganisation analysiert und entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung eingeleitet sowie anhand von geeigneten Kennzahlen gesteuert. Der Aufbau des QM-Systems ist in einem speziellen Struktur- und Weiterentwicklungskonzept beschrieben und orientiert sich an den Normen der DIN EN ISO 9000ff. Familie, an den Qualitätskriterien der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen (KTQ), sowie als wichtiger Erbringer von bg-lichen Rehabilitationsleistungen auch an den „Anforderungen an ein einrichtungsinternes Qualitätsmanagement gem. § 20 Abs. 2a SGB IX“.

Zufriedene Patienten, einweisende Ärzte, Mitarbeiter und andere Partner sind die Voraussetzung für den Erfolg der BG-Kliniken Bergmannstrost. Herausragende Qualität der medizinisch-pflegerischen Versorgung, bester Service und die marktorientierte Nutzung unserer wirtschaftlichen, personellen und finanziellen Ressourcen sichern die Patienten- und Kundenzufriedenheit.

Diese Qualitätsphilosophie ist in unserem Leitbild fest verankert.

Unser Leitbild (Auszug)

Patientenorientierung

- Der uns anvertraute Patient – seine körperliche und seelische Genesung, seine berufliche und soziale Rehabilitation – steht im Mittelpunkt unserer täglichen Bemühungen.
- Die Einstellung gegenüber unseren Patienten ist gekennzeichnet durch Wertschätzung, Freundlichkeit und aufrichtiges Interesse an ihrem Wohlergehen. Wir stehen unseren Patienten bei, helfen ihre Leiden zu lindern und ihr Leben selbstbestimmend zu führen.
- Unseren Patienten stehen im Bergmannstrost hoch spezialisiertes Personal und modernste Technik zur Verfügung.
- Die Berufsgenossenschaftlichen Kliniken Bergmannstrost setzen auf eine ganzheitliche Behandlung aller Patienten.

Wirtschaftlichkeit

- Unsere Arbeit ist gekennzeichnet durch ein ausgeprägtes Kostenbewusstsein.
- Die Organisation und die Koordination der Abläufe orientieren sich an den Bedürfnissen der Patienten und den vorhandenen wirtschaftlichen Ressourcen.
- Wo immer notwendig erarbeiten und aktualisieren wir dafür eigene Qualitätsstandards.
- Wir gestalten unsere Arbeit gegenüber den Auftraggebern und Kostenträgern transparent.

Mitarbeiterorientierung

- Um hervorragende Leistungen erbringen zu können, benötigen wir kompetente und motivierte Mitarbeiter, für deren Gesundheit und Leistungsfähigkeit wir mitverantwortlich sind.
- Wir ermöglichen zielgerichtete Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter und unterstützen die berufliche und persönliche Weiterentwicklung jedes Einzelnen.
- Gegenseitige Achtung und Akzeptanz der einzelnen Berufsgruppen bestimmen unser Handeln. Wir arbeiten berufsgruppenübergreifend und teamorientiert zusammen.
- Für unsere Führungskräfte ist die Weiterentwicklung der Führungs- und Fachkompetenz wichtig.
- Das Verhältnis zwischen Führungskräften und Mitarbeitern ist geprägt von gegenseitiger Informa-

tion, Kooperation, Loyalität und gemeinsamer Identifikation mit den Zielen des Bergmannstrost.

Führung und Verantwortung

Für die medizinische und pflegerische Behandlung existieren verbindliche Grundsätze sowie vereinbarte Standards, die auf den Leitlinien und Empfehlungen der medizinischen Fachgesellschaften, der Berufsverbände oder der berufsständischen Vertretungen basieren und laufend nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen aktualisiert werden. In allen Abteilungen und Fachbereichen ist der Facharztstandard gesichert. Darüber hinaus gibt es einen Fachpflegestandard in den operations- und intensivmedizinischen Bereichen (Anästhesie, OP, Intensivstationen, Brandverletzentzentrum).

Alle Führungskräfte und Mitarbeiter unseres Hauses verpflichten sich, getroffene Festlegungen innerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches selbst einzuhalten und die jeweiligen Beauftragten der Krankenhausbetriebsleitung für Qualitätsmanagement, Arbeitsschutz, Hygiene sowie Transfusionswesen zu unterstützen. Jeder Vorgesetzte ist insbesondere bemüht, alle Mitarbeiter in seinem Verantwortungsbereich über die entsprechenden verbindlichen Verfahren und Prozesse umfassend und nachvollziehbar zu informieren wie auch die Beachtung dieser Vorgaben zu überwachen.

Zielorientierung und Flexibilität

Unsere Ziele orientieren sich an aktuellen Notwendigkeiten unseres Hauses, an den Ergebnissen der Patientenbefragungen und auch an Anregungen bzw. Bedürfnissen unserer Mitarbeiter. Es erfolgt in regelmäßigen Abständen eine Evaluierung der Umsetzung dieser Ziele durch die Stabsstelle Qualitätsmanagement. Konkrete Ziele werden in dem Kapitel D.2 Qualitätsziele beschrieben.

Wie wir mit unseren Patienten umgehen - Patientenzufriedenheit

Die Qualität der Patientenversorgung darf nicht nur an der Professionalität des medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Personals, sondern muss auch an der Zufriedenheit der Patienten mit ihrem Krankenhausaufenthalt gemessen werden. Patientenorientierung heißt bei uns, dass sich alle Mitarbeiter des Bergmannstrostes, die im Rahmen eines therapiekonformen Betreuungsprozesses am Genesungsverlauf beteiligt sind, bemühen, die Erwartungen und Bedürfnisse der Patienten kennenzulernen und zu erfüllen.

Im Rahmen der optimalen Umsetzung des Pflegeprozesses haben wir das System der Bezugspflege implementiert.

Die Patientenzufriedenheit ist für uns das oberste Ziel. Daher werden die Patienten kontinuierlich nach ihrer Meinung bezüglich der angebotenen Leistungen, ihres Aufenthaltes und ihrer generellen Zufriedenheit befragt. Die so gewonnenen Erkenntnisse nehmen wir als Chance wahr, unsere Arbeit ständig zu verbessern. Darüber hinaus ist ein strukturiertes Beschwerdewesen etabliert, welches ebenfalls erheblich zum Erkennen von Verbesserungspotentialen beiträgt.

Die Patienten werden in unserer Einrichtung als mündige, eigenständige und selbstverantwortliche Individuen wahrgenommen.

Wie wir miteinander umgehen - Mitarbeiterzufriedenheit

Wir sind stets bemüht Mitarbeiterkompetenzen mit den aktuellen und zukünftigen Aufgaben des Hauses in Einklang zu bringen. So soll die bestmögliche Aufgabenerfüllung erreicht und gleichzeitig sichergestellt werden, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wege der Förderung, Motivation und Einbeziehung für einen Prozess notwendiger Veränderung zugänglich bleiben.

Die Mitarbeiterbeteiligung in allen wichtigen Krankenhausfragen wird durch die Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsführung, der Krankenhausbetriebsleitung, der Chefärzte und Abteilungsleiter sowie der Interessenvertretungen (Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung, Jugendausbildungsvertretung) sichergestellt.

Mit gemeinsamen Veranstaltungen (z.B. Fußballturnier, Mitarbeitersport, Events) stärken wir unser Gemeinschaftsgefühl. Dabei beziehen wir die Familien der Mitarbeiter ein.

Dadurch und auch durch die systematischen Fort- und Weiterbildungsangebote stellen wir sicher, dass unser Personal sich der Bedeutung und Wichtigkeit seiner Tätigkeit bewusst ist und weiß, wie es zur Erreichung der Qualitätsziele beiträgt. Der regelmäßigen Fort- und Weiterbildung aller Mitarbeiter tragen wir durch berufsgruppenübergreifende, interdisziplinäre Programme Rechnung.

Information und Kommunikation

Neben den gesetzlich geforderten Nachweisen, Berichten und Dokumentationen zur medizinischen Behandlung unserer Patienten, werden regelmäßig Kennzahlen erfasst und bewertet, die die Qualität und Güte unserer Arbeit messen. Andere Resultate werden in Form von Veröffentlichungen in Fachzeitschriften, auf der Homepage der Kliniken oder in den Medien veröffentlicht. Wir stehen Presse, Funk und Fernsehen offen gegenüber. Weiterhin untermauern unsere einem breiten Fachpublikum geöffneten Fort- und Weiterbildungsangebote sowie Informationsveranstaltungen für interessierte

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

Zielgruppen die aktive Öffentlichkeitsarbeit unseres Hauses. Diese Fortbildungsprogramme stellen wir allen Krankenhäusern im näheren Umfeld, niedergelassenen Ärzten, ambulanten Pflegediensten, Rehabilitationskliniken und Pflegeeinrichtungen zur Verfügung.

So pflegen wir einen guten Kontakt mit unseren Patienten und Partnern.

Unsere Patienten haben jederzeit die Möglichkeit, neben dem Personal auf Station, unsere Mitarbeiter an den eigens eingerichteten Informationsstellen oder unseren Patientenbegleitservice in Anspruch zu nehmen. Selbstverständlich gilt das auch für unsere Besucher und Partner.

Mit diesem Qualitätsbericht geben wir außerdem allen Interessierten die Möglichkeit, relevante Behandlungsdaten, Informationen über die Qualitätsphilosophie und Berichte über laufende Projekte an den BG-Kliniken Bergmannstrost zu erhalten.

Transparenz ist dabei wesentlicher Bestandteil unseres Wirkens.

D-2 Qualitätsziele

Prozessorientierung und Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Das Qualitätsmanagementsystem an den BG-Kliniken Bergmannstrost verfolgt einen prozessorientierten Ansatz. Abgeleitet aus der Qualitätspolitik und dem Leitbild haben sich die BG-Kliniken Bergmannstrost folgende verbindlichen langfristigen Qualitätsziele gesetzt:

- Optimierung der medizinischen Behandlungsleistung vor dem Hintergrund der Patientenzufriedenheit, medizinisch-pflegerischer Qualität und einer optimalen Kosten-Erlössituation
- Selektive Steigerung der Belegung (insbesondere im BG-Bereich) durch aktive Kundenbindung und Entwicklung entsprechender medizinisch-pflegerischer Dienstleistungsprodukte
- Sicherung einer effizienten und effektiven personellen und sachlichen Ausstattung entsprechend der Anforderungen an eine hochspezialisierte Traumaversorgung und bg-liche Heilbehandlung
- Verbesserung der Marktpositionierung vor den Hintergrund der geplanten Veränderungen im Gesundheitswesen durch selektives Wachstum und Bildung von medizinische Kompetenzzentren

Alle Prozesse, welche zur bestmöglichen Behandlung unserer Patienten, der Erhaltung eines qualitativ und wirtschaftlich wertvollen Mitarbeiterpotentials und der Sicherheit von Patienten, Besuchern und Mitarbeitern dienen, werden systematisch geplant, eingeführt und analysiert. Aus dieser Überprüfung ergeben sich wiederum Verbesserungsmöglichkeiten, welche in der täglichen Arbeit umgesetzt werden. Beispiele sind die Befragungen zur Patientenzufriedenheit, die Erfassung von Fort- und Weiterbildungsaktivitäten oder die permanenten Sicherheitsüberprüfungen unserer Einrichtungen und Geräte. Wir orientieren uns am PDCA-Zyklus, der den Zyklus unseres Verbesserungsprozesses darstellt. Über die Ergebnisse dieser Maßnahmen wird der Krankenhausbetriebsleitung regelmäßig berichtet. Entsprechend des Leitbildes hat sich das Bergmannstrost strategische und operative Qualitätsziele gesetzt, welche regelmäßig systematisch überprüft werden. Mit der Einrichtung einer Stabstelle Qualitätsmanagement bei der Krankenhausbetriebsleitung stellen wir sicher, dass sämtliche Leitungsebenen in die Weiterentwicklung und Umsetzung der festgelegten Qualitätsziele eingebunden sind. Dazu werden Qualitätsmanagement-Konzepte genutzt, die speziell für Krankenhäuser entwickelt wurden.

D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Zentrales Qualitätsmanagement

Zur nachhaltigen organisatorischen Verankerung des Qualitätsmanagements in den BG-Kliniken Bergmannstrost ist dieser Verantwortungsbereich mit zwei hauptamtlichen Mitarbeitern als Stabsstelle der Krankenhausbetriebsleitung unter unmittelbarer Leitung dieser organisiert. Ein QM-Leitungsgremium, das sich aus der Krankenhausbetriebsleitung und der Stabsstelle Qualitätsmanagement zusammensetzt, stellt die Verknüpfung der Ziele des QM mit denen des Unternehmens und des Trägervereins sicher. Das Aufgabenspektrum der Stabsstelle QM umfasst insbesondere die Qualitätsplanung, -lenkung und -verbesserung. Zur Aufgabenstellung der Stabsstelle gehört darüber hinaus, der Krankenhausbetriebsleitung Anregungen und Entscheidungsvorschläge für qualitätssichernde Maßnahmen sowie für den Aufbau eines QM-Systems zu unterbreiten. Unmittelbar der Stabsstelle zugeordnet sind neben dem Qualitätsmanagement auch die Bereiche Projektmanagement, klinisches Risikomanagement, Beschwerdemanagement und betriebliches Vorschlagswesen. Diese Organisation ist im QM-Struktur- und Weiterentwicklungskonzept niedergelegt.

In allen Kliniken und Bereichen sind interne Qualitätsbeauftragte benannt, zu deren Aufgaben insbesondere die Erfüllung der Auflagen für die externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V innerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches gehört. Darüber hinaus sind spezielle QM-Beauftragte der Abteilungen ständig definiert (z.B. QM-Beauftragte Hämotherapie), die projektbezogen in entsprechenden Arbeitsgruppen und Gremien/ Kommissionen mitarbeiten.

Die Stabsstelle QM ist übergreifend in die Strategie und Planung in den BG-Kliniken Bergmannstrost eingebunden und damit bei allen QM-Planungen und QM-Aktivitäten beteiligt, die übergreifende Strukturen, Prozesse, Organisation und Gesamtergebnisse betreffen. Hierzu zählen im Besonderen auch Projekte, die Erstellung und Umsetzung von Prozessanalysen und Umsetzung der Regelungen im Bereich Arbeitsschutz zum Inhalt haben. Zudem erfolgt eine Mitarbeit in Kommissionen, die sich u.a. mit der strukturellen und baulichen Weiterentwicklung, ethischen Fragestellungen, gesetzlichen Anforderungen (Umgang mit Blut- und Blutprodukten, Aufbereitung von Medizinprodukten, Laborleistungen) befassen.

Die Umsetzung der Qualitätsziele erfolgt entweder durch die dafür benannten Verantwortlichen (Strahlenschutz, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Transfusionswesen/ Hämotherapie etc.) oder durch ein standardisiertes Projektmanagement. Auf der Grundlage eines klaren Projektauftrages werden Arbeitsgruppen gebildet, die einem verbindlichen Projektplan folgend Lösungen erarbeiten. Für Themen Patientenorientierung, Mitarbeiterorientierung und Schnittstellen sind Qualitätszirkel eingerichtet. Der Fortschritt von Projekten wird durch die Stabsstelle QM an Hand der Kriterien des Projektauftrages überprüft und über das strukturierte Berichtswesen an die Krankenhausbetriebsleitung kommuniziert.

Zur Durchführung von Arbeitskreis-, Arbeitsgruppen- und Projektgruppensitzungen sowie Qualitätszirkeln stehen Räumlichkeiten mit entsprechender Ausstattung (Moderationswände und -koffer, Flipcharts, Overhead, PC sowie Beamer) zur Verfügung. Die Information und Kommunikation ist über die vorhandene EDV-Struktur sichergestellt. Die eingerichteten Gruppen sind immer fach-, berufsgruppen- und hierarchieübergreifend zusammengesetzt, beteiligt ist hierbei auch der Betriebsrat, der darüber hinaus bei allen übergreifenden Angelegenheiten, die Personalbelange berühren, direkt eingebunden ist.

Ergebnisse aus Arbeitsgruppensitzungen und Projekten werden schriftlich verbindlich festgehalten und an alle potentiell Beteiligte weitergeleitet. Hierfür wird derzeit eine Kommunikationsmatrix erarbeitet. Insgesamt wird dabei eine hohe Transparenz angestrebt. Darüber hinaus berichtet der Qualitätsmanagementbeauftragte regelmäßig über aktuell geplante, laufende und abgeschlossene Projekte. Die Ergebnisse aus internen Audits oder anderen Qualitätsmessungen (z.B. Befragungen) werden in einem internen Qualitätsbericht an das QM-Lenkungsgremium bzw. die Krankenhausbetriebsleitung berichtet. Diese nutzt ihn als Basis für ein Managementreview.

In den einzelnen Bereichen/ Kliniken werden für die jeweiligen Kernprozesse interne Qualitätsmanagementanforderungen definiert, eingeführt und weiterentwickelt. Die BG-Kliniken Bergmannstrost haben sich 2009 bereits das zweite Mal nach KTQ zertifizieren lassen und sich erneut mit großen Erfolg bestätigen lassen, dass das QM-System den Anforderungen entspricht.

Internes Qualitätsmanagement in den Kliniken und Abteilungen

Um die bereits beschriebenen Qualitätsziele so optimal wie möglich umzusetzen, ist es notwendig ein bedarfsorientiertes und effektives System von Maßnahmen zum internen dezentralen Qualitätsmanagement zu implementieren und weiterzuentwickeln. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf einer hohen Patientenzufriedenheit, dem wirtschaftlichen Umgang mit materiellen und personellen Ressourcen und einer guten Mitarbeiterführung.

In allen Kliniken und medizinischen Abteilungen wurden daher spezielle Einarbeitungs-Handbücher erarbeitet, die ständig aktualisiert werden. Die darin enthaltenen klinischen Standards, internen Leitlinien und Pflegerichtlinien ermöglichen eine hohe fachliche Betreuung und ermöglicht gerade in Anbetracht der hohen Arbeitsdichte infolge des steigenden Kosten- und Leistungsdrucks optimalere Prozessabläufe und stellt eine Grundlage für eine kontinuierliche Weiterentwicklung des QM-Systems dar. Die Inhalte aus den Bereichen Arbeits- und Patientensicherheit, Hygiene, Transfusionswesen, Erste Hilfe und Wiederbelebungsmaßnahmen sowie Maßnahmen im Katastrophenfall werden regelmäßig unterwiesen und verhindern so das Risiko von Fehlhandlungen.

Die BG-Kliniken Bergmannstrost sind ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung und sind eng mit der aktuellen medizinischen Forschung verbunden. Die Qualität der medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Betreuung zeigt sich dabei in der Übereinstimmung zwischen dem tatsächlichen Behandlungsniveau und den in Form von ärztlichen Leitlinien, Expertenstandards in der Pflege oder Empfehlungen der Fachgesellschaften beschriebenen Kriterien. Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem aktuellen Stand der Medizin zu halten ist in allen Kliniken und Bereichen die sogenannte Mittwochsfortbildung etabliert. Zusätzlich zu diesen Berufsgruppenspezifischen Fortbildungen finden auch interdisziplinäre und interprofessionelle Schulungsmaßnahmen statt. Für jeden neuen Mitarbeiter finden Einführungetage statt, Auszubildende bekommen einen speziell auf sie abgestimmten Einarbeitungshefter sowie speziell ausgebildete Mentoren an die Hand.

Die in den einzelnen Kliniken durchgeführten Projekte im Sinne des Qualitätsmanagements werden durch die Leiter der jeweiligen Kliniken verantwortet. Die Betreuung der Projekte erfolgt durch Projektleiter bzw. Projektgruppen.

In den BG-Kliniken Bergmannstrost sind für nahezu alle Bereiche Arbeits- oder Projektgruppen bzw. beauftragte Gremien für die Erhaltung der Qualität unserer Arbeit etabliert, u.a. Hygienekommission, Arbeitskreis für Gesundheit, Arbeitskreis für Arbeitssicherheit, KIS-Lenkungskreis (Weiterentwicklung des Krankenhausinformationssystems), Projektgruppen zur Einführung des Bezugspflegesystems, im Bereich Mitarbeiterorientierung und zur Umsetzung von Behandlungs-Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften bzw. des Deutschen Netzwerkes für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP).

Für bestimmte Themenbereiche (Hygiene, Transfusionswesen, Strahlenschutz, Medizinprodukte, Apotheke etc.) sind Beauftragte ernannt und Gremien bzw. Kommissionen etabliert. So wird höchstmögliche Transparenz und eine klare Verantwortungsverteilung gewährleistet.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Um die definierten Qualitätsziele messbar zu machen, werden an den BG-Kliniken Bergmannstrost auf unterschiedlichen Ebenen diese Ziele messbar gemacht. In Form von geeigneten Qualitätssicherungsmaßnahmen (z.B. Fehlerursachenanalyse, Qualitätszirkel, interdisziplinäre Letalitäts- bzw. Morbiditätskonferenzen) münden diese Messergebnisse in einen kontinuierlichen Anpassungs- und Optimierungsprozess.

Folgende übergreifenden Instrumente sind etabliert:

- Regelmäßige kontinuierliche Befragung der stationären Patienten (seit 2003)
- Wartezeiterhebung in der Notfallaufnahme (zuletzt 2008)
- Soll- Ist-Analyse zu den Prozessen in der Notfallaufnahme (2007/2008)
- Lob-Beschwerden-Anregungen-Management für Patienten, Angehörige und Kostenträger (seit 2006)
- Angehörigenfragebogen zur Qualitätsverbesserung bei kommunikationseingeschränkten Patienten (seit 2007)
- Regelmäßige Arbeitsschutzbegehungen
- Regelmäßige unangekündigte Hygieneaudits
- Regelmäßige Dokumentationskontrollen durch die Stationsleitungen
- Regelmäßige Pflegevisiten im Rahmen des Bezugspflegesystems
- Durchführung und permanente Anpassung der Gefährdungsanalysen
- Aktualisierung des Brandschutz- und Katastrophenschutzmanagements (zuletzt 2008)
- Einarbeitungstag für neue Mitarbeiter (seit 2006)
- Umsetzung der Rili-BÄK-Vorgaben (Richtlinien der Bundesärztekammer) im Rahmen der POCT-Diagnostik (Point of Care Test), z.B. Blutzuckermessgeräte, POC-Geräte auf ITS und in der Notfallaufnahme
- Einführung eines klinischen Risikomanagements (seit 2008); Pilottest der WHO-OP-Checkliste
- Einführung von klinischen Behandlungspfaden in der Allgemeinchirurgie und der Unfallchirurgie (seit 2004), seit 2008 Umsetzung der Behandlungspfade in der elektronischen Patientenakte
- Etablierung eines Dokumentenmanagementsystems zur Dokumentenlenkung, und permanenten Verfügbarkeit von Arbeitsanweisungen und Richtlinien
- Mitarbeiterbefragung (2008)
- Regelmäßige Apothekenbegehung
- unterne Visitationen/ Audits durch die Stabsstelle Qualitätsmanagement
- Fortbildungspunktecontrolling im ärztlichen und pflegerischen Dienst
- Teilnahme an der Aktion Saubere Hände des Nationalen Referenzzentrums (NRZ) und des Robert-Koch-Institutes
- Teilnahme am MRSA-KISS des NRZ

Darüber hinaus bzw. darauf aufbauend kommen auf der Ebene der Kliniken/ Fachabteilungen QM-Instrumente regelhaft zum Einsatz bzw. finden durchgängig Anwendung:

- Qualitätszirkel zu den Themen Schnittstellen, Mitarbeiterorientierung
- Morbiditäts-/ Letalitätskonferenzen/ Komplikationsbesprechungen
- Komplikationsstatistiken
- interdisziplinäre Fallkonferenzen (z.B. Tumor- und Problemfallkonferenz, Schmerzkonferenz, Gefäßkonferenz)
- fachärztliche Überprüfung der Patientendokumentation
- Varianzanalyse der Behandlungspfade in der Allgemeinchirurgie
- Patienten- und Angehörigenbefragungen auf Abteilungsebene
- interdisziplinäre und interprofessionelle Visiten (auf ITS)
- Teilnahme an Ringversuchen (Labor)
- Validierung und mikrobiologische Untersuchungen der Wiederaufbereitung von Medizinprodukten (Zentralsterilisation, Endoskopie-Abt.)
- Erfassung und Bewertung von Sturzereignissen
- Erfassung und Bewertung von Dekubitalulcera
- Prävalenz- und Inzidenzstudie (PRINZ; Stichtagserhebung zum Dekubitusmanagement)

Strukturierter Qualitätsbericht über das Berichtsjahr 2008

- strukturierte Erfassung nosokomialer Infektionen, insbesondere MRSA, ESBL, VRE
- Überprüfung der Pflegedokumentation durch die Stationsleitungen
- Teilnahme an der externen Qualitätssicherung nach § 137 SGB V
- Teilnahme an der externen Qualitätssicherung für Schlaganfallpatienten (freiwillig)
- Teilnahme am Polytraumaregister der DGU (Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie)

D-5 Qualitätsmanagementprojekte

Einführung von patientenzentrierten Behandlungspfaden als elektronische Pfadkurve im Krankenhausinformationssystem

Projekt:

Einführung von patientenzentrierten Behandlungspfaden als elektronische Pfadkurve im Krankenhausinformationssystem

Hintergrund des Problems:

Die derzeit bestehenden Behandlungspfade der Allgemeinchirurgie werden im Gegensatz zur ansonsten vollständig digitalisierten Patientenakte noch papiergebunden. Es kann vielfach zu Doppeldokumentationen bzw. zu Übertragungsfehlern kommen.

Zielformulierung:

Zeitlich geringerer Dokumentationsaufwand. Einheitliche Dokumentation in einem System, Wegfall der Papierakte. Transparenz und Strukturierung der geplanten Pfadabläufe. Einheitliches Qualitätsniveau.

Maßnahmen und deren Umsetzung:

Analyse der bestehenden papiergebundenen Pfade. Umsetzung in die elektronische Patientenakte.

Evaluation der Zielerreichung:

Zeitaufwand für die Dokumentation hat sich verringert. Qualitätsniveau ist für jeden Mitarbeiter klar definiert.

Zertifizierung als schmerzfreies Krankenhaus

Projekt:

Zertifizierung als schmerzfreies Krankenhaus

Hintergrund des Problems:

Die Patientenzufriedenheit wird wesentlich von der Schmerzfreiheit vor und nach Operationen oder während akuter Krankheitsereignisse beeinflusst. Mit der Zertifizierung werden die eingeführten Maßnahmen durch einen unabhängigen Dritten auditiert und überprüft. Verbesserungspotentiale können besser erkannt werden.

Zielformulierung:

Ziel des Projektes ist die Reduzierung des Schmerzniveaus bei akuten Schmerzen während des stationären Aufenthaltes.

Maßnahmen und deren Umsetzung:

Interprofessionell erarbeitetes Schmerzhandbuch, verbindliche Einführung von Schmerzstandards, Verbesserung der postoperativen Kommunikation und Klärung der Verantwortlichkeit durch ein spezielles Übergabeprotokoll, Rechtsicherheit

Evaluation der Zielerreichung:

Regelmäßige Auswertung der Schmerzstärkeniveaus im Trend durch eine Arbeitsgruppe.

Aufbau und Weiterentwicklung eines Dokumentenmanagementsystems

Zielsetzung des Projekts:

Etablierung eines Dokumentenmanagementsystems

Hintergrund/Vorgehen:

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen sollten Prozesse und Arbeitsabläufe schriftlich niedergelegt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass nur aktuell freigegebene Dokumente verfügbar sind und diese an jedem Ort einsehbar sind. Ein elektronisches Dokumentenmanagementsystem könnte eine Verbesserung bewirken.

Aktueller Stand:

Das Dokumentenmanagementsystem ist eingerichtet und ein Großteil papiergebundener Dokumente wurde bereits elektronisch eingepflegt

Ausblick:

Im nächsten Schritt erfolgt die Aktualisierung der Dokumente direkt im EDV-System mit automatisierter Dokumentenlenkung

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Ein wichtige Grundlage eines funktionierenden Qualitätsmanagements in einem Krankenhaus ist die regelmäßige Bewertung durch die Krankenhausbetriebsleitung. Mit solch einer Managementbewertung soll sichergestellt werden, dass die ergriffenen Maßnahmen und die bestehenden Prozesse geeignet, angemessen und wirksam sind.

Aus dieser Bewertung ergeben sich Möglichkeiten für Verbesserungen und Änderungsbedarfe, welche sodann durch die Stabsstelle koordiniert bzw. initiiert werden.

Die Bewertung des Qualitätsmanagementsystems folgt unter Zuhilfenahme der erhobenen Qualitätsergebnisse aus

- Begehungen und internen Visitationen durch die Fachkräfte für Hygiene, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz,
- kontinuierlichen Befragungen unserer Patienten und deren Angehöriger,
- regelmäßigen Fehlerkonferenzen, interdisziplinäre Tumorkonferenzen und Fallbesprechungen,
- durchgeführten Pflegevisiten zur Überprüfung der Qualität des Pflegeprozesses und der Umsetzung des Bezugspflegemodells,
- dem Finanz- und Medizincontrolling sowie
- den Arbeitsstandberichten aus Projekten und hausinternen geplanten Maßnahmen.

Zertifizierung unseres Qualitätsmanagementsystems

Zur externen Beurteilung des Qualitätsmanagementsystems hat sich die Krankenhausbetriebsleitung dazu entschieden, dieses QM- System nach den Grundsätzen der KTQ® (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) zertifizieren zu lassen. Mit diesem Zertifizierungsverfahren bietet die KTQ® den Krankenhäusern ein Instrument an, mit dem sie die Qualität ihrer Leistungen durch die Zertifizierung und den zu veröffentlichenden KTQ® - Qualitätsbericht nach außen transparent darstellen zu können.

Auf Grund der positiven Ergebnisse der Selbst- und Fremdbewertung wurde dem Bergmannstrost am 24.03.2006 das KTQ® - Zertifikat übergeben und der KTQ® - Qualitätsbericht veröffentlicht.

Die Re-Zertifizierung wurde im März 2009 erfolgreich bestanden.

Darüber hinaus erfolgte freiwillig die Teilnahme an bundes-/landesweiten Benchmark-Projekten. Des Weiteren finden auch interne Benchmark- und Selbstbewertungsverfahren statt, die eben auch auf die Erfüllung von Qualitätszielen und nicht nur von betriebswirtschaftlichen oder gesetzlichen Vorgaben abzielen. Nachfolgend sollen für die verschiedenen Sparten einige Beispiele stichpunktartig aufgeführt werden:

freiwillig akkreditierte Verfahren:

- Stroke Unit

Verfahren: Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft (DSG) und die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Status: Zertifizierung 2002, Re-Zertifizierung geplant

freiwillige externe Verfahren:

- Qualitätssicherung Schlaganfall Nordwestdeutschland
- MRSA-KISS des NRZ
- Hand-KISS des NRZ
- IQM

freiwillige interne Verfahren:

- MRSA Statistiken

Status: läuft

- Aufarbeitung Reanimations-Protokolle

Status: läuft

- Personaleinsatzplanung (PEP) Analytische Bedarfsberechnung/Schichtmodelle

Status: In Bearbeitung für den Ärztlichen Dienst

- Auswertung klinikweite Patientenbefragung

Status: kontinuierlich

- Mitarbeiterbefragung

Status: Mai 2009

